

TURMBERG RUNDSCHAU

14. Februar 2013 | Nr. 7 | 67. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



Winterliches Weingarten im Februar 2013

Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste	2
Aktuelles aus Weingarten.....	3-4
Amtliche Bekanntmachungen	5-7
Informationen aus dem Rathaus	7-13
Kirchliche Nachrichten	14-16
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	16-17

Ankündigungen	17-18
Parteien und Wählervereinigungen	18-19
Volkshochschule	21-22
Vereinsnachrichten	20-25
Sportnachrichten	25-27
Impressum.....	10
Rätsel.....	27
Anzeigenteil.....	28

Notrufe

Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende	19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Kußmaulstraße 1 (Eingang zur Haut- u. Zahnklinik), Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr; Vorabend Feiertag 19.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachtgag 6.00 Uhr früh

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 16.02.2013 bis Freitag, 22.02.2013

Samstag, 16.02.: St. Martin-Apotheke, Jöhlinger Str. 78, Jöhlingen, Tel. 07203/304

Sonntag, 17.02.: Curie-Apotheke, Hardtstr. 15, Leopoldshafen, Tel. 07247/21610

Montag, 18.02.: Linco-Apotheke, Karlsruher Str. 76, Linkenheim, Tel. 07247/9499599

Dienstag, 19.02.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

Mittwoch, 20.02.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Donnerstag, 21.02.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a, Blankenloch, Tel. 07244/91670

Freitag, 22.02.: Bavaria-Apotheke, Huttenheimer Str. 17, Rußheim, Tel. 07255/71060

Mittwochnachmittag:

- Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr:

16./17.02.: Patricia Michiko Leufke c/o Dr. Eva Gärtner, Bahnhofstr. 28, Bretten, Tel. 07252/94090

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212,

Krankenfahrten R. Gierich u. G. Pfirmann,

Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen

Strom: (Badenwerk AG - Störungsstelle Karlsruhe) Tel. 0721/6103225

Gas: Tel. 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/5888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Ehrungen für die Sozialstation

Mit einer würdevollen Feierstunde in der Blankenlocher Michaeliskirche haben die Vertreter der Sozialstation und zahlreiche Gäste aus den Gemeinden Stutensee und Weingarten den Vorstandsvorsitzenden des Trägervereins, Bernd Heß, und vier weitere Vorstandsmitglieder verabschiedet. Für sein langjähriges Engagement im Ehrenamt und seine großen Verdienste um die Gemeinschaft wurde Heß mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Die Vorstände Christiane Bacher, Winfried Brunner aus Weingarten, Wolfgang Herling und Ernst-Ulrich Prenzler bekamen das Kronkreuz der Diakonie verliehen.

Das Blankenlocher Musikerehepaar Tatjana und Werner Breitenstein leisteten mit Klavier und Gesang eine feierlich-passende musikalische Begleitung. Pfarrer Jörg Seiter hielt die Festansprache.

„Das Wesen des Ehrenamtes ist seine Selbstverständlichkeit“ begann er. Kranke zu pflegen, Trauernde zu trösten und Sterbende zu begleiten und stets Verantwortung zu tragen, seien ureigenste Aufgaben der Sozialstation. Aber dieses Ehrenamt in Vorstand und Verwaltung sei etwas Besonderes, vor allem über so viele Jahre. Es bedeute, Zeit zu schenken, Kompetenzen einzubringen, weitreichende Entscheidungen zu treffen und auch finanzielle Verantwortung zu übernehmen. Das alles mache es wert, einen öffentlichen Dank im Sinne von „Wert schätzen“ auszusprechen. „Die Sozialstation ist gewachsen und hat sich verändert“, sagte er eindringlich. Aus kleinen Anfängen sei ein mittelständisches Unternehmen mit 70 Mitarbeitern geworden.

Aber immer noch sei ihr Handeln an der Frage orientiert, was braucht der Mensch? Die Entwicklung der Sozialstation atme den Geist Jesu Christi und ihre Einrichtung sei ein Meilenstein für das gesellschaftliche und kirchliche Miteinander. Stutensees Oberbürgermeister Klaus Demal gab einen Überblick über das ehrenamtliche Wirken von Bernd Heß. Bereits 1978 hatte Heß als Mitglied der Satzungskommission an der damaligen Gründung mitgewirkt. 1979 wurde er zum Vorsitzenden des Trägervereins gewählt und hat bis heute das Amt des Ehrenvorstands vorsit-

zenden inne. Heß ist ehemaliger Weingartener und war Mitglied im evangelischen Kirchengemeinderat. Er sei die tragende Kraft, die die Sozialstation zu der Institution gemacht habe, die sie heute darstellt, sagte Demal. Viele tausend Menschen in den unterschiedlichsten Notsituationen hätten ihre Hilfe in Anspruch genommen. Sie sei ein gewichtiger Baustein in vielen Lebenslagen im gesellschaftlichen Gefüge, vor allem in den Bereichen Gesundheit und familiäre Hilfe und arbeite auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes, jeden mit seinen Eigenheiten und Schwächen anzunehmen. Dem diakonischen Werk im Landkreis Karlsruhe gehören 65 hauptamtliche und 300 ehrenamtliche Mitarbeiter an fünf Standorten an. Für sein beispielhaftes Wirken erhalte Heß nun die Landesehrennadel. Der Weingartener Bürgermeisterstellvertreter Hans-Martin Flinspach dankte dem Geehrten ebenfalls für sein großes Engagement. Mit bescheidenen Worten entgegnete dieser: Es sei eine Gnade, wenn man seine Fähigkeiten einsetzen dürfe und der Erfolg sei immer eine Gemeinschaftsleistung. Aber es sei auch eine Ehre, ein Ehrenamt übertragen zu bekommen, denn man bekomme sehr viel zurück.

Die Arbeit mit den Vorständen habe immer ein Ergebnis erzielt, der Erfolg der Sozialstation Stutensee-Weingarten sei in erster Linie ein Erfolg der Pflegedienstleiterin Sigrid Kopf und der Geschäftsführerin Margit Seigfried.

Seit berichtete, von Jahr zu Jahr habe die Finanzierung eine größere Rolle gespielt, seien sozialpolitisch und gesellschaftlich neue Horizonte zu erschließen gewesen, habe die Unternehmensführung an Bedeutung gewonnen. Im Zuge einer Satzungsänderung seien in den Trägerverein auch die drei katholischen Kirchengemeinden aus Stutensee und Weingarten aufgenommen worden. Der Name heiße nun „Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten“. Es sei sinnvoll gewesen, einen Aufsichtsrat einzuberufen. Nach vielen Jahren der ehrenamtlichen Tätigkeit seien die bisherigen Vorstände ausgeschieden. Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Diakonie Baden, Jürgen Rollin, ehrte die Scheidenden mit der höchsten Auszeichnung der Diakonie, dem Kronkreuz. Trotz aller Veränderungen bleibe der Leitspruch der Diakonie erhalten: „Was Ihr dem Geringsten meiner Brüder Gutes getan, das habt Ihr mir getan“.



Der ehemalige Vorsitzende des Trägervereins der Sozialstation Stutensee-Weingarten Bernd Heß (Mitte) wurde mit der Landesehrennadel ausgezeichnet, das Vorstandsmitglied Winfried Brunner aus Weingarten (links) erhielt mit drei anderen zusammen das Kronkreuz der Diakonie verliehen

Trompeten & Orgel

Sonderkonzert der Weingartner Musiktage

Am Sonntag, den 24. Februar laden die „Weingartner Musiktage“ zu einem Sonderkonzert „Trompeten & Orgel“ in die Michaeliskirche Blankenloch ein. Zwei Meisterschüler aus der Klasse von Reinhold Friedrich, Ferenc Mausz und Szabolcs Schütt, sowie der italienische Organist Davide De Zotti interpretieren unter an-

derem Werke von Torelli, Vivaldi und Telemann. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Der Ungar Ferenc Mausz ist ARD-Preisträger 2011. Szabolcs Schütt kommt vom Musikgymnasium Leo Weiner aus Budapest und ist seit 2009 bei Reinhold Friedrich. Auch er ist mehrfacher internatio-

naler Preisträger. Davide de Zotti wurde in der Nähe von Venedig geboren und hat bei namhaften Professoren studiert, unter anderem Historische Musizierpraxis. Die drei herausragenden Musiker werden ein musikalisches Feuerwerk entfachen, worauf sich die Zuhörer jetzt schon freuen dürfen.

Neues Elektrofahrzeug für den Bauhof



Das geräuscharme Elektrofahrzeug wird zum Einsammeln des Mülls eingesetzt

Seit dieser Woche fällt im Ort ein neues Fahrzeug des Bauhofs auf: Weiß, schmal, wendig und mit einem großen Gitterkorb auf der Ladefläche. Und leise: es ist ein Elektrofahrzeug der Marke „Goupil“ und findet vorwiegend im Bereich Säuberung und Entsorgung Verwendung. Der ökolo-

Mit nur 1,10 m Breite und einem Wendekreis von 3 m ist der Goupil ein echtes Stadtfahrzeug, dessen Technik auf dem seit Jahrzehnten bewährten Gabelstapler beruht. Er kann problemlos in Weingartens engen Straßen fahren und wenden, nicht immer müssen Pfosten zur Zufahrt

gisch ausgelegte Goupil G3 stößt während des Einsatzes kein CO₂ aus und ist völlig geräuscharm, auch ideal für Einsätze am frühen Morgen oder späten Abend. Damit leistet die Gemeinde Weingarten in doppelter Hinsicht - Lärm- und Abgasreduzierung - einen erheblichen Beitrag zum Umweltschutz.

entfernt werden. Die Zuladefähigkeit beträgt bis zu 700 kg, er fährt mit maximal 40 km/h, verfügt über eine normale Lkw-Batterie und erfordert wenig Wartung. Durch eine Kippvorrichtung kann der Ladekorb bequem auf der Deponie entleert werden.

Einem Anschaffungswert von 24.000 € steht ein Stromverbrauch von rund 2 € auf 100 km gegenüber.

Speziell für den innerörtlichen Einsatz mit vielen Stopps und kurzen Strecken konzipiert, erlaubt es einen Arbeitsablauf, der im Ein-Mann-Betrieb zu bewältigen ist. Somit ist es möglich, den „zweiten Mann“ im Team für andere Aufgaben freizustellen.

Andreas Hiller, Fachberater im Bereich Sondergeräte und Reinigungstechnik, hat das Fahrzeug in der vergangenen Woche übergeben. Der Bezirksleiter der Bauhofgruppe Süd, Mike Siegele, nahm im Beisein von Bürgermeister Eric Bänziger, Ortsbaumeister Oliver Leucht und dessen Stellvertreter, Udo Schneidewind, die Schlüssel entgegen.

Närrisches Treiben im katholischen Kindergarten St. Michael



Verrückt, lustig und bunt ging es letzte Woche im katholischen Kindergarten St. Michael zu!

gab es frische Krapfen für die Kinder und zur großen Freude aller eine Faschingsparty zum Tanzen und Spielen. Am Don-

Jeden Tag erschienen die Kinder verkleidet im Kindergarten. Cowboys, Prinzessinnen, Piraten und Schmetterlinge brachten die Gesichter zum Strahlen. Ein Highlight jagte das nächste und so

nerstag zogen die Kinder beim lustigen Faschingsumzug lautstark durch die Straßen zum Rathausplatz. Lustige Kostüme wurden beim Umzug zur Schau getragen und es wurde viel gesungen, gelacht und getanzt. Auf dem Rathausplatz erheiterten die Kleinen nicht nur die anwesenden Eltern, sondern sorgten auch für Freude bei den Rathausmitarbeitern. Natürlich gab es wie an Fasching üblich reichlich Bonbons für die Kinder. Abschluss der bunten Faschingswoche war die Feier im Kindergarten. Bei verschiedenen Spielen im Kindergarten gab es so manche süsse Überraschung zu gewinnen. Nach dieser Woche sind sich alle einig, besser kann man sich auf die Narrenzeit nicht vorbereiten!

Servicebetrieb für Ski- und Snowboard eröffnet

In der Paulusstraße 25 haben Joachim und Barbara Orloff eine „Ski- und Snowboardstube“ eröffnet. Dieser neue Servicebetrieb in Weingarten umfasst alle Arbeiten rund um Ski und Snowboard ausser Neukauf:

Kanten schleifen, Belag schleifen und wachsen, Montage und Einstellung von Bindungen, sowie Reparaturen aller Art. Vor allem Kinder brauchen häufiger neue Bindungen, sagt Joachim Orloff. Auch Kunden mit älteren Skiern seien bei ihm gut aufgehoben. Bürgermeister Eric Bänziger besuchte das junge Unternehmerpaar und wünschte dem neuen Gewerbe viel Erfolg. Das Geschäft ist unter der Telefonnummer (07244) 2499 zu erreichen.





Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (02/2013) der Gemeinde
Weingarten (Baden) am

Montag, 18. Februar 2013, 18.30 Uhr,

im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Behandlung folgender Bauanträge und Bauanfragen
 - 1.1 *Errichtung einer Dachgaube mit Balkon nach dem Kenntnisgabeverfahren, Rieslingweg 2 Flst.-Nr. 862/3*
 - 1.2 *Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport nach dem Kenntnisgabeverfahren Josef-Wolf-Str. 15/1, Flst.-Nr. 19463*
 - 1.3 *Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport nach dem Kenntnisgabeverfahren Danziger Str. 3, Flst.-Nr. 13347/1*
 - 1.4 *Umbau und Erweiterung eines bestehenden Wohnhauses nach dem Kenntnisgabeverfahren, Beethovenstr. 8, Flst.-Nr. 15372*
 - 1.5 *Errichtung eines Nebengebäudes mit Heizraum und Spielgerätelager, Forlenweg 2 Flst.-Nr. 12586*
 - 1.6 *Umnutzung eines ehemaligen Wohn- und Geschäftshauses zur Einrichtung für Kinderbetreuung, Am Eisweiher 12, Flst.-Nr. 19342/1*
2. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
3. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 21.01.2013.

Im Anschluss folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung

Weingarten, 14.02.2013

Eric Bänziger
Bürgermeister



Bundestagswahl am 22. September 2013 Melderegisterauskünfte an Parteien

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag 2013 in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – **nicht telefonisch** - bis zum **22. März 2013 beim**

Bürgermeisteramt Weingarten (Baden), Bürgerbüro – Einwohnermeldeamt, Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden) eingelegt werden.

Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d. h. bereits früher im Zusammenhang mit Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

**Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden)
-Bürgerbüro-Einwohnermeldeamt
Marktplatz 2
76356 Weingarten (Baden)**

Herr/Frau _____, _____
Vorname / Zuname Geburtsdatum
wohnhaft in
76356 Weingarten (Baden)

Straße

Datenübermittlung an Parteien und Wählergruppen

Ich stimme der Weitergabe meiner persönlichen Daten (Familiennamen, Vorname, akademische Grade und Anschrift) an Parteien und Wählergruppen gemäß § 34 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg **nicht** zu.

Weingarten (Baden), den _____

Unterschrift



Wehrhauptversammlung

Die diesjährige Wehrhauptversammlung findet am Samstag, 16. Februar 2013, um 18.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt. Die Tagesordnung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Hierzu werden alle aktiven Kameradinnen und Kameraden sowie die Alters- und Reservemannschaft und Angehörige unserer Jugendfeuerwehr herzlich eingeladen.

Anzug: Uniform

Günther Sebold
Kommandant

Eric Bänziger
Bürgermeister

Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „fortissimo - Malerei“ des Künstlers Dietmar Israel im Rathaus
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr
16.02.: FFW / Wehrhauptversammlung / Feuerwehrgerätehaus

Informationen aus dem Rathaus

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Auf die Fälligkeit folgender Forderungen wird hingewiesen:

Grundsteuer: 1. Rate 2013 fällig 15.02.2013
Gewerbesteuer: 1. Rate 2013 fällig 15.02.2013

Informationen für Scheck- und Barzahler
Bei Zahlungsverzug entfällt die Schonfrist von 3 Tagen für Bar- und Scheckzahlungen

Information über Mahngebühren

Die Mindestmahngebühr beträgt 4,00 €.

Information über Säumniszuschläge

Bei Zahlung nach Ablauf der Schonfrist von 3 Tagen (gilt nicht für Bar- und Scheckzahler) sind je angefangener Monat der Säumnis, ab dem Fälligkeitstag, 1 % des rückständigen auf 50,00 € nach unten abgerundeten Steuerbetrages, zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.

Ferienbetreuung im Jahr 2013

Wie schon in den vergangenen Jahren, wird die Gemeinde Weingarten (Baden) auch in diesem Jahr eine Betreuung für Grundschüler anbieten. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 17:15 Uhr und findet in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung statt. Folgende Ferienbetreuungszeiten sind vorgesehen:

Osterferien: 25.03. - 05.04.2013

(Anmeldeschluss: 09.03.2013)

Brückentag: 10.05.2013

(Anmeldeschluss: 27.04.2013)

Pfingstferien: 21. - 31.05.2013

(Anmeldeschluss: 04.05.2013)

Sommerferien: 19.08. - 06.09.2013

(Anmeldeschluss: 17.07.2013)

Brückentag: 04.10.2013

(Anmeldeschluss: 21.09.2013)

Herbstferien: 28.10. - 31.10.2013

(Anmeldeschluss: 12.10.2013)

Wenn Sie Ihr Kind heute schon verbindlich zu einer der oben genannten Ferienbetreuungsformen anmelden wollen, können Sie dies gerne machen. Anmeldeformulare erhalten Sie unter:

www.weingarten-baden.de/de/

Einrichtungen/ , oder bei Frau Kirchberg

(Tel: 07244/706498 oder per E-Mail:

s.kirchberg@weingarten-baden.de).

Wer will Schöffe oder Jugendschöffe werden?

Was macht ein Schöffe eigentlich?

Schöffen sind ehrenamtliche Richter ohne Roben und Jurastudium. Sie haben das gleiche Stimmrecht wie die Berufsrichter beim Amtsgericht. Gemeinsam mit dem Richter beurteilen sie die Tat des Angeklagten und setzen das Strafmaß fest. Schöffen tragen entscheidend dazu bei, dass Urteile tatsächlich „im Namen des Volkes“ ausgesprochen werden.

Was zeichnet einen Schöffen aus?

Neben den gesetzlichen Voraussetzungen, wie Mindest- und Höchstalter, gesundheitliche Eignung, etc., soll das Amt von Frauen und Männern ausgeführt werden, die sich durch soziales Verständnis, Menschenkenntnis, Gerechtigkeitssinn und Urteilsvermögen auszeichnen.

Wie oft muss ein Schöffe sein Amt ausüben und wird er dafür entschädigt?

Der Schöffe wirkt bis zu zwölf Mal im Jahr bei Verhandlungen mit. Da eine Sitzung aber mehrere Fortsetzungstermine haben kann, muss ein Schöffe auch häufiger erscheinen. Der Arbeitgeber muss ihn dazu freistellen. Schöffen erhalten eine entsprechende Aufwandsentschädigung.

Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffen und Jugendschöffen werden erstellt

Insbesondere Frauen sind aufgerufen, sich zu bewerben

Die Amtszeit der für die Geschäftsjahre 2009 - 2013 gewählten Schöffen und Jugendschöffen endet am 31. Dezember 2013. Die Gemeinden sind verpflichtet, eine Vorschlagsliste für Schöffen aufzustellen und dem zuständigen Amtsgericht Karlsruhe-Durlach zuzuleiten bzw. dem Landratsamt geeignete Personen für das Amt der Jugendschöffen zu benennen. Für die kommende Amtsperiode vom 01.01.2014 bis 31.12.2018 werden noch Bürger und vor allem Bürgerinnen gesucht, die dieses Ehrenamt übernehmen möchten.

Sollten Sie Interesse haben, bewerben Sie sich bitte bis zum **05. März 2013**. Das Formular hierzu finden Sie auf der Gemeindehomepage unter Gemeindeverwaltung-Formulare-Sonstiges oder rufen Sie uns gerne unter 07244-702014 an, wir senden Ihnen das Formular gerne per Post zu.

Es können in die Vorschlagsliste nur Personen aufgenommen werden, die Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sind und die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen. Weitere Informationen erhalten Sie unter den angegebenen Telefonnummern, auf der Webseite der Gemeinde oder unter www.schoeffen.de.



Gemeinde Weingarten (Baden)

Landkreis Karlsruhe

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: Umbau und Erweiterung Kindergarten „Waldbrücke“
Holzbauarbeiten

Auftraggeber: Gemeinde Weingarten (Baden)
Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden)

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Gemeinde Weingarten, www.weingarten-baden.de/oeffentliche_ausschreibungen und www.bauausschreibungen.info zu ersehen. Auf Wunsch wird der Veröffentlichungstext zugefaxt. Anforderungen unter Telefon 07244 7020-40.

"Gemeinsam in Sachen Sicherheit"

An das
Bürgerbüro
 Marktplatz 2
 76356 Weingarten
 Fax: 07244/7020-50



An den
Polizeiposten
 Rathausplatz 1
 76356 Weingarten



Liebe Mitbürgerinnen – Liebe Mitbürger

Haben Sie Informationen über Sicherheitsmängel in unserer Gemeinde oder Verbesserungsvorschläge für Ihre Gemeindeverwaltung? Dann helfen Sie uns doch einfach weiter!

Füllen Sie die Mitteilung aus, trennen Sie dieses Blatt aus der TBR und senden Sie es an das Bürgerbüro bzw. an den Polizeiposten Weingarten oder per Mail an gemeinde@weingarten-baden.de oder kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular auf unserer Homepage (www.weingarten-baden.de/de/kontakt).

Ihre Anliegen werden umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Sobald ein Ergebnis erzielt wurde, werden Sie vom Bürgerbüro hierüber informiert.

Informationen für Ihre Gemeindeverwaltung?

(z.B. defekte Straßenbeleuchtung, Verkehrseinrichtung, u.a.)

Informationen für Ihren Polizeiposten?

(z.B. Wo fühlen Sie sich nicht sicher? Warum? u.a.)

 Ort / Datum

 Vor- u. Nachname des Mitteilers

 Anschrift des Mitteilers

 Telefon (oder E-Mail) des Mitteilers



2. Weingartner Bürgerabend



Am Samstag, 09. März 2013 findet ab 17:00 Uhr der „2. Weingartner Bürgerabend“ in der Walzbachhalle statt, zu dem die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

An diesem Abend wird vor allem den Menschen Anerkennung entgegengebracht, die sich durch besondere Leistungen und Engagement um Wohl und Ansehen der Gemeinde Weingarten verdient gemacht haben.

Im ersten Teil des Abends werden die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler der Gemeinde ausgezeichnet. Mit Show-Einlagen und Auftritten der Turner des TSV sowie Kostproben des Kinderchors „Hands up“ und des modernen Männerchors „Man in Mood“ vom Gesangsverein Liederkranz wird es mit Sicherheit keinem langweilig werden.

Der zweite Teil der Ehrungen aus den Bereichen Musik und Kultur wird musikalisch von den Gewinnern des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ umrahmt. Nach einem Sektempfang werden die DRK-Blutspender geehrt.

Im Anschluss an das offizielle Programm wird die Band „Skylight“ den Tanzwilligen all ihr Können abverlangen.

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Mitglieder des TSV.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr

Eric Bänziger



Säuglings- und Kleinkindsprechstunde im Rathaus :

Beratung des Landratsamtes für Schwangere, Eltern und allein Erziehende mit Säuglingen und Kleinkindern (0 - 3 Jahre) Die Diplom- Sozialpädagogin , Frau Ulrike Rösch, bietet im Rahmen der „Frühen Hilfen“ / Landratsamt Karlsruhe **dienstags (genaue Termine siehe unten) jeweils von 14.00- 16.00 Uhr im Rathaus, Raum „Katzenberg“/ 2.OG eine Säuglings- und Kleinkindsprechstunde** an. Eine Terminabsprache ist möglich aber nicht erforderlich .

Inhalte der Sprechstunden können sein : Individuelle Beratung bei allen Fragen und Unsicherheiten zur Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes, wenn Ihr Baby/ Kleinkind z.B. unruhig ist , viel weint, schreit, wenig schläft, sich allein nicht be-

schäftigen will, trotz , Sie erhalten Ideen, Anregungen , praktische Tipps für den Alltag (Schlafen, Ernährung, Rituale...), welche Spielangebote, Gruppen zum Alter Ihres Kindes passen , Hilfestellung, wenn Sie selbst nicht mehr zur Ruhe kommen , sich erschöpft fühlen, Informationen bezüglich zu beantragender Gelder (z.B. Kindergeld, Elterngeld, Unterhaltszahlungen, Arbeitslosengeld II ...) Betreuungsmöglichkeiten

Außerhalb der Sprechstunden erreichen Sie **Frau Rösch** unter der **Tel. 0721 / 936- 7614** oder unter **ulrike.roesch@landratsamt-karlsruhe.de** .

Die Beratung ist kostenfrei . Gerne können auch Termine für Hausbesuche vereinbart werden.

Termine : Dienstag, den 19.03., 16.04., 11.06., 09.07., 24.09., 22.10., 26.11. 2013



Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe informiert

Informationsveranstaltung für Bewirtschafter in Wasserschutzgebieten

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe bietet zum Thema Wasserschutz / SchALVO eine Veranstaltung zur Landbewirtschaftung im Wasserschutzgebiet sowie zur Information zur Wasserrahmenrichtlinie an. Sie findet statt am Dienstag, den 19. Februar um 19.30 Uhr im Schützenhaus in Bruchsal-Heidelsheim und richtet sich an Bewirtschafter in den Wasserschutzgebieten des Landkreis Karlsruhe. Themen der Veranstaltung sind: Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie; Ergebnisse der SchALVO-Herbstkontrollaktion 2012, Betriebskontrollen SchALVO 2012, Umsetzung von SchALVO-Vorgaben sowie

Versuchsergebnisse. Weitere Informationen erteilt Rolf Kern, Landwirtschaftsamt, unter Tel. 07251/74-1851.

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe informiert über den Nitratinformationsdienst

Im Rahmen des Nitratinformationsdienstes können Landwirte Bodenproben analysieren lassen und Empfehlungen zur Stickstoffdüngung erhalten.

Das Labor Bioplan (Tel. 07261/5995) hält Sammelstellen in Münzesheim (Reinhard Dörmann, Ulmenstr.10, Tel. 01715415894) und Zaisenhausen (Eckbert Pfeil, Lußhof, Tel. 01707535262) vor. Das Labor Wagenmann (Tel. 07643/9141511) bietet Sammelstellen in Bretten (Friedrich Holstein, Rüterstr. 31, Tel. 07252/2168), Liedolsheim (Sigurd Zimmermann, Birkenhof, Tel. 07247/946188), Malsch (ZG Malsch, Stefanstr. 1, Tel. 07246/9205-20) und Bruchsal (ZG Bruchsal, Industriestr. 13, Tel. 07251/916331) an. Für das Labor Bioplan ist Abholtag dienstags ab 15 Uhr, für das Labor Wagenmann mittwochs ab 10 Uhr. Spätestens fünf Tage danach erhält der Landwirt die Düngeempfehlung zur Stickstoffdüngung.

Im Wasserschutzgebiet ist zu den Kulturen Mais, Kartoffel, Tabak und Spargel eine Nmin-Untersuchung vorgeschrieben, ebenso im Rahmen der Fruchtfolge nach Kartoffeln, Vorfrüchten mit N-reichen Ernteresten (Leguminosen, Raps, Zuckerrüben, Gemüse, Tabak) sowie nach mehrjähriger Stilllegung. Die Probenahmetiefe für den NID beträgt 60 Zentimeter. Bei Mais und Spargel (ab dem 3. Jahr) in WSG-Problem und Sanierungsgebieten muss bis 90 Zentimeter beprobt werden. Außerdem ist bei Mais die späte Nmin Messmethode ab dem 4-Blatt-Stadium vorgeschrieben. Zwischen der Probenahme und der letzten Stickstoffdüngung (organisch oder mineralisch) müssen mindestens vier Wochen liegen. Die Bodenproben sollten circa acht bis zehn Tage vor der ersten Düngegabe gezogen werden, da größere Abstände keine exakte Düngeempfehlung erlauben. Da an allen Sammelstellen (mit Ausnahme der Sammelstelle Pfeil) die Möglichkeit zum Tiefkühlen, besteht können die Proben täglich angeliefert werden.

Termine für die Bodenprobenahme sind: ab Mitte Februar: Wintergetreide und Winter-raps. Ende Februar/Anfang März: Sommergetreide. Anfang/Mitte März: Zuckerrüben. Ende März/Anfang April: Sonnenblumen und Kartoffel. Mitte/Ende April: Tabak. Ende April/Anfang Mai: Reben. Anfang/Mitte April: Mais. Mitte/Ende Mai: Mais in Problem und Sanierungsgebieten (späte NMin Messmethode ist vorgeschrieben). Anfang Juni: Spargel.

Bei den Sammelstellen können auch Bodenproben zur Untersuchung auf Grundnährstoffe abgegeben werden. Sie sollten nicht dem Nmin-Becher beigelegt werden sondern in eine separate Tüte verpackt und eindeutig beschriftet sein. Die Probenahmetiefe sollte der Bearbeitungstiefe entsprechen.

Das Landwirtschaftsamt weist darauf hin, dass durch professionelle Probennehmer die Qualität der Probenahme steigt, weshalb die maschinelle Probenahme der Beprobung von Hand vorgezogen werden sollte. Im Dienstbezirk stehen dafür in Zaisenhausen Eckbert Pfeil (Tel. 01707535262) und in Sulzfeld Rainer Krüger (Tel. 07269/6175) zur Verfügung. Weitere Informationen erteilt das Landwirtschaftsamt, Herr Rolf Kern, Tel. 07251/74-1851.



Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Häge kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 19. Februar 2013 statt.

Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegen genommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

Private Photovoltaikanlagen, Ministerium informiert über Steueränderungen

Gewerbeanzeige entfällt

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft informiert die Bürgerinnen und Bürger über Änderungen bei der Besteuerung von Photovoltaikanlagen auf Privatgebäuden. In der Zwischenzeit ist dafür keine Gewerbeanzeige beim Gewerbeamt mehr nötig. Denn die Bürger verwalten hier allein eigenes Vermögen. Nur das Finanzamt muss über die Installation der neuen Anlage unterrichtet werden.

„Immer mehr Bürger erzeugen Strom über Photovoltaikanlagen. Sie leisten so ihren persönlichen Beitrag zur Energiewende. Dabei sind auch die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen zu beachten. Darüber wollen wir die Bürger informieren“, sagte der Minister für Finanzen und Wirtschaft, Dr. Nils Schmid, am 8. Februar 2013.

Dazu wurde nun der „Aktuelle Tipp“ zur Besteuerung von Photovoltaikanlagen neu aufgelegt. Er umfasst vor allem die Bereiche Umsatz-, Einkommen- und Gewerbesteuer. Der aktuelle Tipp ist auf der Homepage des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft (www.mfw.baden-wuerttemberg.de) eingestellt unter Publikationen à Steuern à Der aktuelle Tipp. Dort kann er kostenlos heruntergeladen werden.

Treffpunkt 60 plus/minus

Montag, 18.02.2013, 16.00 Uhr, Stephansaal, Ständehausstr. 4, Karlsruhe: In der Bibel Gottes Wort verstehen. Referent: Landesbischof Dr. U. Fischer. Teilnahme 4.-Euro.

Dienstag, 19.02.2013, 9.00 Uhr, Martin-Luther-Haus Bruchsal, Luisenstr. 1: Theologie des Taktstocks?

Richard Wagner und die Religion. Referent: Pfr. PD Dr. W. Vögele, Karlsruhe. Teilnahme 4.-- Euro.

Mittwoch, 20.02.2013, St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstr. 49: Cornelia Goethe. Ein Blick auf die Schwester des Dichters aus der Perspektive der Biografin S. Damm. Referentin: Petra Hauser, Karlsruhe. Teilnahme 6.-- Euro.

Mittwoch, 20.02.2013, 9.00 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Toleranz in alter Zeit. Referent: StD a.D. Dr. U. Staffhorst, Karlsruhe. Teilnahme 5.-- Euro.

Donnerstag, 21.02.2013, 14.30 Uhr, DRK-Heim Weingarten: Seniorennachmittag.

Donnerstag, 21.02.2013, 9.30 Uhr: Seniorenwanderung des TSV. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Wöchentlich in Weingarten:

Montags: 18.30 Uhr, E-Bau Schule: Funktionstraining unter Anleitung einer Fachkraft. Rheuma-Liga lädt ein.

Dienstags: Busfahrt zur Warmwassergymnastik nach Bad Mingolsheim. Infos bei Frau Langendörfer, Tel. 2444, Vorsitzende der Rheuma-Liga.

Dienstags: 14.30 Uhr, Vorsetz in der Schulküche.

Mittwochs: 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

Freitags: 9.00 Uhr, Kleiberit-Arena: Gymnastik für jedermann. Beitrag 2.-- Euro.



Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat Dezember 2012

	männlich	weiblich	Gesamt
Stand Monatsanfang	4.898	5.148	10.046
Geburten	4	7	11
Zuzüge	24	23	47
Todesfälle	3	5	8
Wegzüge	22	21	43
Stand am Monatsende	4.901	5.152	10.053

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- schwarze Armbanduhr, Fundort: Weg zur Deponie Dörnig

Redaktionsschluss für die Turmberg-Rundschau Nr. 8

Dienstag, 19. Februar 2013, 10:00 Uhr

Impressum:**Herausgeber:**

Gemeindeverwaltung
Weingarten (Baden)
Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen
und redaktionellen Teil ist der
Bürgermeister

**Produktion, Druck
und Vertrieb:**

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil
ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de

**Verantwortlich für den
Vertrieb:**

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum
Halbjahresende möglich

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten

Vom 01.11.2012 bis 31.03.2013

Montag - Donnerstag:

7.30 Uhr -16.00 Uhr

Freitag:

7.30 Uhr -14.30 Uhr

Samstag:

10.00 Uhr -14.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und
Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Gemeinde-Bibliothek Weingarten

**Öffnungszeiten:****Dienstag und Donnerstag**

**8:30 Uhr – 12:00 Uhr und
16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an
allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt,
Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de



Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr
Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr
Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik
13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif**** 2,50 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!

www.turmberggrundschau.de

TURMBERG RUNDSCHAU

Das „Amtliche“ Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten/Baden

Abonnement-Bestellschein

Ich möchte die **TURMBERG-RUNDSCHAU**, verlegt durch die DG Druck GmbH abonnieren.

Ich wähle dafür eine der folgenden Versionen:

- Version 1:** Die **gedruckte** Turmberggrundschau.
Diese Version ist nur als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 26,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 2:** Die **e-Paper** Turmberggrundschau.
Diese Version ist nur als e-Paper-Version erhältlich. Sie bekommen dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 22,35 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 3:** Die **Kombi-Version (gedruckt und e-Paper)** der Turmberggrundschau.
Diese Version ist als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Gleichzeitig bekommen Sie dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 28,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.

Die Lieferung soll an folgende Adresse erfolgen:

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße, Nr.*: _____ PLZ, Ort*: _____

Telefon* _____ E-Mail:** _____

* Diese Angaben sind Pflichtangaben und müssen ausgefüllt werden ** Diese Angabe ist Pflichtangabe bei der e-Paper und Kombi-Version

Die Zahlung des Jahres-Abonnementpreises soll erfolgen:

- per Lastschriftinzug** (bitte Einzugsermächtigung ausfüllen). Hiermit ermächtige ich die Firma DG Druck GmbH die Abonnementsgebühren von meinem Konto einzuziehen.

Kontonummer: _____ BLZ: _____

Bankinstitut: _____ Kontoinhaber: _____

- per Überweisung** (Einzahlungsbeleg = Quittung) auf das Konto der DG Druck GmbH, unter Angabe des Namens sowie Straße und Nr. Konto-Nr.: 505 612 08, BLZ 661 900 00 bei der Volksbank Karlsruhe (Der Betrag ist vor Beginn des Abos bei der Fa. DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 in 76356 Weingarten in bar zu entrichten)
- Barzahlung** (Der Betrag ist vor Beginn des Abos bei der Fa. DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 in 76356 Weingarten in bar zu entrichten)
- Überweiser und Barzahler bitte daran denken bis 31. März den Betrag für das laufende Jahr zu begleichen. Wir erstellen keine Rechnung.**

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Der Abonnementvertrag kann jeweils zum 30.06. und 31.12. eines Jahres mit einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Bitte ausgefüllt bei der Fa. **DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8** oder im **Bürgerbüro** abgeben.
Tel.: 07244-70210 · Fax: 07244-702122 · E-Mail: info@turmberggrundschau.de · www.turmberggrundschau.de

Für weitere Fragen stehen ihnen die Mitarbeiter der Firma DG Druck GmbH gerne zur Verfügung.

Ökumene: ev., kath. Kirche

Donnerstag, 21. Februar

15:45 Uhr Gottesdienst
im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Exerzitien im Alltag

„Exerzitien (geistliche Übungen) im Alltag“ sind ein Angebot für alle, die ihr Christsein neu entdecken und ihren Glauben in ihrem Alltag vertiefen wollen. Das jeweilige Sonntagsevangelium wird uns über die Dauer von 5 Wochen begleiten und unter verschiedenen Blickwinkel betrachtet und somit „geistlich geübt“ werden. Im Gebet wollen wir auf Gott hinhören, ob er uns neue Wege in unserem Leben zeigt. Wir wollen uns Zeit für ein tägliches Gebet am Morgen nehmen und am Abend mit Aufmerksamkeit den Tag an uns vorüberziehen lassen. Für diese Gebetszeiten gibt es schriftliche Hilfen. Einmal in der Woche treffen sich alle TeilnehmerInnen zum Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die jeweilige neue Woche. Die Termine für das wöchentliche gemeinsame Treffen sind (Donnerstagabend) jeweils um 20:00 im ehemaligen Schwesternhaus neben dem katholischen Gemeindezentrum am 14.02.; 21.02; 28.02; 7.03; 14.03; 21.03.

Exerzitien im Alltag

- sind eine Antwort auf die Sehnsucht nach tragender Glaubenserfahrung, nach einer tiefen Begegnung mit sich selbst, mit anderen Menschen, mit Gott.
- sind ein Übungsweg, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im persönlichen Lebens
- sind ein Erfahrungsweg, Gott aus dem Leben heraus und das Leben von Gott her zu verstehen.

Auf die Begegnung mit Ihnen freuen sich: Pfarrerin Annegret Lingenberg und Norbert Strieder

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Termine

Freitag, 15. Februar

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung
im Gemeindehaus

Wochenspruch:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes,
dass er die Werke des Teufels zerstöre.

1. Johannes 3, 8

Samstag, 16. Februar

11:00 Uhr Goldene Hochzeit der Eheleute
August Siegele & Elfriede geb. Nagel,
Fr.-Wilhelm-Str. 43, in der Kirche

Sonntag, 17. Februar

10:30 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe -
Pfarrer i.R. Rolf Nölle

Montag, 18. Februar

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung
im Gemeindehaus
20:00 Uhr Kellertreff im anderen Keller

Dienstag, 19. Februar

19:30 Uhr Kirchenchorprobe
im Gemeindehaus

Mittwoch, 20. Februar

14:30 Uhr & 16:00 Uhr Konfirmanden-
Unterricht im Gemeindehaus
20:00 Uhr Gesprächskreis
im Gemeindehaus

Die Kirche ist Montag bis Freitag
zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille
und Gebet geöffnet.

Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können. Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht werden.

Hinweise

Predigtreihe 2013:

Texte aus dem Markusevangelium
Das Markusevangelium ist der kürzeste und älteste Bericht der Bibel über das Wirken Jesu - mit einem offenen Ende. Vielleicht, weil Jesus weiterwirkt bis in unser eigenes Leben hinein?
Ab dem kommenden Sonntag predigen Pfr. Klebon aus Gondelsheim, Pfr. Hoops aus Jöhlingen, Pfrin Fuhrmann aus Weingarten und Pfr. i. R. Nölle ausgewählte Texte aus dem Markusevangelium. Die Gottesdienste in der evangelischen Kirche beginnen um 10.30 Uhr.
Jubelkonfirmation und Konfirmation
Alle Gemeindeglieder, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren nicht in Weingarten konfirmiert wurden und an die Jubelkonfirmation in Weingarten teilnehmen möchten, sind herzlich zur Feier eingeladen. Weil die Konfirmationsdaten dem Pfarramt oftmals nicht vorliegen, werden die betreffenden Gemeindeglieder gebeten, das Pfarramt möglichst bald zu benachrichtigen (Tel 6073670).
Informationshalber sind nachstehend die Termine der diesjährigen Konfirmationen aufgeführt:
Silberkonfirmation (25 Jahre) am 10. März
Jubelkonfirmation (50, 60, 65, 70 und mehr) am 14. April
Segnung der Konfirmanden am 28. April und am 05. Mai

Gottesdienste und Veranstaltungen

der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

FASTENZEIT

Schon wieder Fastenzeit, dennoch, für uns einmal im Jahr. Es gibt viele Menschen, die haben alle Tage Fasttage. Und Sie, was haben Sie sich für diese Fastenzeit vorgenommen?
Falls Sie überhaupt Zeit hatten für solche Gedanken. Nun, eine alte Weisheit warnt davor, sich selbst zu überfordern. Und Ich will mich daran halten. Dazu kommt für mich immer mehr die Frage, ob Sie nicht schon auf zu viel verzichten müssen - vielleicht nicht, was den Lebensstandard betrifft. In unseren Breitengraden hat auch Armut noch ein gewisses Niveau. Nein aber es gibt Dinge, da herrscht auch bei uns großer Mangel. Zum Beispiel der Mangel an Zeit. Und so wäre mein Vorschlag, ob es nicht sinnvoll sein könnte, dass Sie einmal nicht auf etwas verzichten sondern sich stattdessen sogar etwas nehmen bzw. sich etwas gönnen, nämlich mehr Zeit? Das ist gar nicht einfach. Und man muss auch da auf etwas verzichten. Man muss für eine gewisse Zeit bestimmte Dinge im Kalender streichen. Oder man muss Gewohnheiten verändern, sich von gewissen Unarten trennen, ein bisschen mehr ans eigene Leben denken. Man sollte sich wieder dazu entschließen, selber zu leben, anstatt gelebt zu werden. Das klingt einfacher, als es in der Durchführung ist. Aber, wenn Sie sich ein Bein brechen, geht es doch auch, und wenn Sie sterben erst recht. Warum sollte man dann im Leben Hemmungen haben, so etwas auszuprobieren? Fasten heißt:
Festigen. Etwas festmachen.
Sich festmachen. Das Profil schärfen.
Fasten ist mehr als eine Tafel Schokolade weniger. Fasten bedeutet, dass ich in meinem Leben die Unabhängigkeit ausrufe, mit all den Risiken, die sich ergeben, wenn ich anfangs, mein Leben selbst in die Hand zu nehmen. Fasten heißt, selber mutig neue Schritte tun. Wohin? Sie werden staunen. Wenn Sie es schaffen, den ersten Schritt zu tun, öffnet sich vor Ihnen neues Land. Und so etwas wünsche ich Ihnen von Herzen, Ihnen und mir.
Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 15. Februar:

18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 16. Februar:

(Kollekte für unsere Kirchenrenovierung)
18:30 Uhr Vorabendmesse - Gebetsanliegen: Sofie Specht und Angehörige; Louisa Rossmann geb. Spohrer; Walfried Sebold und Angehörige

Sonntag, 17. Februar**1. FASTENSONNTAG:****(Kollekte für unsere Kirchenrenovierung)**

09:15 Uhr Heilige Messe
 09:15 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus
 „Pabst“, Kirchstraße 4; Thema:
 „Die Fastenzeit beginnt“

Dienstag, 19. Februar:

18:15 Uhr Rosenkranz
 19:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 20. Februar:

09:00 Uhr Heilige Messe - Gebetsanliegen:
 Heinrich Guld

anschließend Rosenkranz

Donnerstag, 21. Februar:

18:15 Uhr Rosenkranz

Freitag, 22. Februar:

18:15 Uhr Rosenkranz3

Termine/Hinweise

KöB = Katholische öffentliche Bücherei
 - **Ausleihe:sonntags** nach dem Gottesdienst sowie **dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** und **donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr**. Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4.

Montag, 18. Februar:

20:00 Uhr Elisabethenverein: Mitgliederversammlung mit Neuwahlen im Gemeindezentrum - **eine schriftliche Einladung ist inzwischen allen Mitgliedern zugegangen**

Dienstag, 19. Februar:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft:
 Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 20. Februar:

14:30 Uhr Seniorengymnastik
 im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor:
 Chorprobe im Gemeindezentrum

Donnerstag, 21. Februar:

20:00 Uhr 2. Abend der Exerzitien im Alltag
 im Schwesternhaus, Schillerstraße 4

Schriftenstand

Veranstaltungshinweise, Broschüren,
 „Gute Besserung“-Blatt für den Besuchsdienst, Sonntagszeitung für Kinder, Fastenkalender „MISEREOR“ etc. **liegen während der Innenrenovierung unserer Pfarrkirche im Pfarrbüro auf.**

Voranzeige der KFD**Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen**

am Freitag, 1. März 2013 - 19:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum.

„Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“

Dieses Jesu-Zitat aus dem Matthäusevangelium steht als Motto über dem Weltgebetstag der Frauen, der am **1. März** gefeiert wird. Vorbereitet wurde er in diesem Jahr von Frauen aus Frankreich.

Das Motto erinnert Europa an seine Verpflichtung, sich nicht gegen Flüchtlinge und Asylsuchende abzuschotten und deren Würde zu wahren. Frauen aus Frankreich haben in diesem Jahr die Texte verfasst, die dann in über 170 Ländern gebetet werden.

Ev.-methodische Kirche

**Evangelisch methodistische Kirche****Freitag,**

19.00 h Jungbläser

Sonntag,

10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Dienstag,

14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch

Mittwoch,

15.00 h Kreativ-Treff

17.00 h Teenangels (KU)

Donnerstag, 16.00 h

Jungschar Regenbogenclub

19.00 h Jugendkreis

Freitag, 19.00 h

Jungbläser

Sonntag, 10.30 h

Gottesdienst und Kinderbetreuung

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter:
www.erf.de und Tel. 06441/19570.

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, u.a. sonntags um 09.30 h Gottesdienst.

Info: Pastor Oliver Lacher, 0721/48 13 70 oder www.emk-groetzingen.de

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)
Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!
 Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!
 Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Gottesdienste:**Gottesdienste im Februar****Sonntag 17. Februar - 10:00 Uhr**

Predigtserie: „Ich will mich freuen!“
 Teil 5: Besser, du denkst vom Ziel her!
 Der Satz gilt für viele Bereiche des Lebens. Wer sein Ziel nicht kennt, hat Schwierigkeiten auf dem Weg die richtigen Entscheidungen zu treffen. Nur wer vom

Ziel her denkt, kann konkrete Schritte unternehmen.
 Stefan Pohl

Sonntag 24. Februar - 10:00Uhr (Abendmahl)

Predigtserie: „Ich will mich freuen!“
 Teil 4: Die ultimative Lifestyleberatung!

Leben will gelernt sein. Zu viele Menschen quälen sich durch ihr Leben, statt sich wirklich daran zu freuen.

Wer den Mut zur Veränderung hat, dem kann geholfen werden.
 Stefan Pohl

Kids Gottesdienst:**Sonntags parallel zum Gottesdienst**

- Gruppe 1: ab Kindergarten
- Gruppe 2: ab 1. Klasse

NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)

NGL 4 parallel zum Gottesdienst - 17.2.

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN**Mittwoch 27. Februar - 19.30 Uhr**

Der Alpha-Kurs - Dem Sinn des Lebens auf der Spur Teil 5

„Wie kann man die Bibel lesen?“

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends. Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

>>nicht in den Ferien<<

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr.
 Pfadranger (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr.

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Weitere Infos: www.rr276.de

Youth Lounge (ab 13 Jahre)**Montags ab 19.00 Uhr****NoCompromise (ab 16 Jahre)****Donnerstags ab 19.00 Uhr**

Mehr Infos? E-Mail an:
youthlounge@yahoo.de

Weitere Infos:

Stefan Pohl;
 Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17
 (Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail:
kontakt@lebenswerk-weingarten.de,
 oder www.lebenswerk-weingarten.de

Neuapostolische Kirche

**Sonntag, 17.02.2013**

09:30 Gottesdienst

Montag, 18.02.2013

16:00 Probe Seniorenchor in Linkenheim

Dienstag, 19.02.2013

20:00 Chorprobe

Mittwoch, 20.02.2013

20:00 Gottesdienst

Samstag, 23.02.2013

10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bad Schönborn

Sonntag, 24.02.2013

09:30 Gottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.nak-bruchsal.de> oder

<http://www.nak-sued.de>

Schulen

Andere Schulen



Anmeldenachmittag an der Albert-Einstein-Schule Ettlingen

Die Albert-Einstein-Schule in Ettlingen, Beethovenstr. 1 bietet am Freitag, 22.02.2013 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr einen **Anmeldenachmittag mit Beratung** an.

Adressaten sind junge Leute mit folgenden Abschlüssen:

1. Schüler mit Hauptschulabschluss für die **Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik und Metalltechnik** zum Erwerb der Fachschulreife (Mittlere Reife),
 2. Schüler mit Mittlerer Reife für das **Technische Gymnasium** mit den Profilen Mechatronik (Elektrotechnik und Maschinenbau), Informationstechnik (Hardware und Software) sowie Technik und Management (Maschinenbau und Wirtschaft) jeweils zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife
 3. Schüler mit Mittlerer Reife für das **Zweijährige Berufskolleg Feinwerkmechanik** zum Erwerb der Fachhochschulreife,
 4. Personen mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung für das **Einjährige Berufskolleg** in der Fachrichtung Technik zum Erwerb der Fachhochschulreife.
- Nähere Auskünfte erteilt das Schulsekretariat unter Telefon: 07243/500-601 oder www.aes-ettlingen.de

An den Beruflichen Schulen Bretten

Informations- und Anmeldesamstag
Am Samstag, 23. Februar 2013 erhalten Jugendliche und junge Erwachsene **von 9.30 bis 13.00 Uhr** ausführliche Informationen über das breitgefächerte Schul- und Ausbildungsangebot an den Beruflichen Schulen Bretten. Die Beratungsteams für das **neue Sozial- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium**, von **Technischem Gymnasium, Berufskollegs, der Technikerschule, den ein- und zweijährigen Berufsfachschulen sowie dem Berufseinstiegs- oder Berufsvorbereitungsjahr** zeigen, wie individuelle Wege zu höherqualifizierten Schulabschlüssen eingeschlagen werden können, ob mit oder ohne Hauptschulabschluss, mit einem mittleren Bildungsabschluss oder einem konkreten Berufsziel. Die Besonderheit an den Beruflichen Schulen Bretten ist, dass drei Schulen unter einem Dach vereint sind: Gewerbliche Schule, Hauswirtschaftlich-sozialwissenschaftliche Schule und Kaufmännische Schule. Dadurch können z. B. in den Berufskollegs I und II oder den zweijährigen Berufsfachschulen die entsprechenden Neigungsrichtungen „gewerblich-technisch“, „hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozial“ und „kaufmännisch“ für die Jugendlichen angeboten werden. Das Sozial-Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium wird ab dem kommenden Schuljahr neu an den BSB geführt und

spricht mit seinem Profil „Gesundheit“ die Jugendlichen an, die ein Abitur mit medizinisch-naturwissenschaftlichem Schwerpunkt anstreben. Im Technischen Gymnasium haben die Schülerinnen und Schüler die Wahl zwischen vier Profilen: „Mechatronik“, „Informationstechnik“, „Technik und Management“ und „Gestaltungs- und Medientechnik“. Interessantes und Neues gibt es auch im Bereich Erziehung: die Fachschule für Sozialpädagogik (praxisintegriert) bildet zur Erzieherin aus, wobei der Träger der Kinderbetreuungseinrichtung eine Ausbildungsvergütung bezahlt! Zusätzlich zu den Informationen über den weiterführenden „Schulweg“ an den BSB bietet der Anmelde- und Informationssamstag die Möglichkeit zum „Reinschnuppern in den Neustart“ in einer neuen Schule mit neuen, langjährig erfahrenen Lehrerteams, neuen Klassen- und Arbeitsgemeinschaften, mit unterstützenden Beratungslehrern und der Schulsozialarbeiterin. Information, Beratung und die Möglichkeit zur Abgabe der Anmeldeunterlagen machen den 23. 02.2013 zu einem effektiven Tag für die Jugendlichen bei ihrer Weichenstellung mit dem Ziel „meine Studien- und Berufswelt“. Schriftliche Unterlagen und Anmeldeformulare sind auch über das Sekretariat oder die Homepage der Beruflichen Schulen Bretten zu erhalten. Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten Tel.: 07252-95080 Homepage: <http://www.bsb-bretten.de>

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Was kostet eine „Tagesmutter“?

Bei der Entscheidung, welches die passende Betreuungsform für Ihr Kind ist, spielen auch die finanziellen Aspekte eine berechtigte Rolle. Tagespflegepersonen sind selbstständig tätig, somit ist der Stundensatz individuell mit der Betreuungsperson abzusprechen. Ist die passende Tagespflegeperson gefunden, stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur finanziellen Förderung zur Verfügung.

Die **laufenden Geldleistungen** sind eine finanzielle Unterstützung der Wirtschaftlichen Jugendhilfe, eine Abteilung des zuständigen Jugendamtes, für **Kinder bis zu 14 Jahren**. Diese Leistung ist **einkommensabhängig** und setzt voraus, dass Sie auf Grund von **Erwerbstätigkeit** die Betreuung Ihres Kindes nicht selbst gewährleisten können. Je nach Einkommen müssen Sie sich an den Kosten für die Kindertagespflege beteiligen, gegebenenfalls auch bis zu 100%.

Bei Kindern **unter 3 Jahren** haben Sie die Möglichkeit sogenannte **FAG – Mittel** zu erhalten. Dieser Zuschuss ist **einkommensunabhängig** und richtet sich nach dem erforderlichen monatlichen Stundenumfang der Betreuung. Stand Januar 2013 stoffeln sich die Zuschüsse wie folgt:

Ab 21,5 – 107 Stunden/Monat bis zu 268,00 EUR
Ab 107,5 – 150 Stunden/Monat bis zu 446,00 EUR
Ab 150,5 Stunden/Monat bis zu 625,00 EUR

Bei beiden Förderungsvarianten ist es entscheidend, dass es sich um eine **qualifizierte Tagespflegeperson** handelt, welche im Besitz einer **gültigen Pflegeerlaubnis** ist.

Bei näheren Fragen zur Antragsstellung, bzw. zum Finden von geeigneten Tagespflegepersonen, können Sie sich gerne an Ihre zuständige Fachberaterin des Tageselternvereins wenden.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am ersten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr statt.

Nächste Sprechstunden: 05. März 2013

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



„sortierter Kinderflohmarkt“



mit Cafeteria und Kuchenverkauf

am 2. März 2013

von 9 – 12 Uhr

im kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, Weingarten

Listenausgabe für Verkäufer:

Freitag, 25.02.13, von 10 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr

im kath. Kindergarten St. Elisabeth, Schillerstr. 4

pro Liste berechnen wir 1 Euro (Listen limitiert)

20 % des Erlöses gehen an den Veranstalter



Informationen:

01 76 / 52 19 06 57

01 71 / 91 81 910

flohmarkt-elisabeth@web.de

Veranstalter:

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Schillerstr. 4

76356 Weingarten



Jugendtreff Weingarten
Dömingstraße 7, 76356 Weingarten, Tel. 07244-720910

Januar // Februar

Programm für den Aktionsnachmittag
immer Freitags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr
für Kinder von 6 bis 12 Jahre

18. Januar 2013
Schneekugeln
Unkostenbeitrag 1,50 €

25. Januar 2013
Holzwerkstatt
Unkostenbeitrag 1 €

8. Februar 2013
Faschingsparty

15. Februar 2013
Gipsmasken
Unkostenbeitrag 1 €

22. Februar 2013
Holzwerkstatt
Unkostenbeitrag 1 €

Ankündigungen



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Rente trotz Heiratserstattung?

Viele Frauen haben sich früher bei ihrer Heirat die Beiträge zur Rentenversicherung erstatten lassen.

Trotzdem können sie einen Rentenanspruch erwerben, selbst wenn sie nach der Heirat nicht wieder berufstätig waren.

Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Würden Kinder erzogen, werden hierfür Kindererziehungszeiten anerkannt. Diese gelten wie eine Beschäftigung als Pflichtbeitrag. Für jedes ab 1992 geborene Kind werden drei Jahre Kindererziehung angerechnet, für Geburten davor ein Jahr. Für einen Rentenanspruch werden fünf Beitragsjahre benötigt.

Reichen die Kindererziehungszeiten nicht aus, können für die fehlenden Monate freiwillige Beiträge gezahlt werden.

Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversi-

cherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter

www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Wenn der Schmerz unter die Haut geht - selbstverletzendes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen

Eine Informationsveranstaltung des Kreisjugendrings und der Stadt Ettlingen am Dienstag, den 19.2. von 18- 21 Uhr im "Bürgertreff im Fürstenberg", Ahornweg 89 in Ettlingen. Anmeldung möglich bis Montag, 18.2. beim KJR Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email ckf@kjr-ka.de.

Selbstverletzendes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen wie sich Schneiden oder Verbrennen ist ein relativ häufiges Problem, das Eltern und BetreuerInnen vor eine ernste Herausforderung stellt. Die ersten Reaktionen sind oft geprägt von Hilflosigkeit und Ohnmacht gegenüber den Betroffenen. Der Fachvortrag vermittelt umfassende Kenntnisse über Formen und Funktionen von selbstverletzendem Verhalten, sowie Möglichkeiten und Hilfestellungen zum Umgang mit Kindern und Jugendlichen, die sich selbst verletzen.



Top-Rope-Klettern in der Halle -

Ein Grundkurs in Kooperation mit dem Deutschen Alpenverein

Das Kletterzentrum „Art of Climbing“ ist einmalig in der Region und zählt zu den anspruchsvollsten Indoor-Kletteranlagen in ganz Deutschland. In vier unterschiedlichen Sektoren finden sich 90 Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Klettertouren von bis zu 16 Metern. In den Kletterkursen wird die Klettertechnik und das Know-how für sicheres Klettern und Bouldern vermittelt. Sicherheit steht dabei immer an erster Stelle, Freude und Zufriedenheit kommen auch nicht zu kurz. Dieser Kletterkurs ist ein Einführungs-/ Schnupperkurs für Leute ohne Vorkenntnisse und findet an 2 Montagen, am 18. und 25.2. jeweils von 19-22 Uhr im DAV-Kletterzentrum, Am Fächerbad 2 in Karlsruhe statt. Die Kosten betragen incl. Eintritt, Klettergurt, Karabiner + Kletterschuhe 80 €. Anmeldung möglich bis Freitag, 15.2.

„Es war einmal“ bei der AWO Ortsranderholung

Unter dem Motto „Es war einmal...“ findet in diesem Jahr die 61. Ortsranderholung der AWO in Weingarten statt. Vom 25. Juli bis zum 14. August können die Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren wieder jeden Werktag von 8 bis 17 Uhr auf dem Gelände des AWO-Heims Toben, Lachen, Spielen, Essen, an Aktionen teilnehmen und vieles mehr. „Wir möchten den Kindern drei wundervolle Wochen und den Eltern Entspannung bei der Betreuung bieten“, so AWO Ortsvereins-Vorsitzende Erika Hornfeck. Schließlich gehe es der AWO um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Zurzeit sind noch Plätze für die Ortsranderholung frei. Die Kosten betragen 200 Euro für alle drei Wochen (inklusive Frühstück, Mittagessen, Zwischenmahlzeiten und Getränke). Für Geschwisterkinder sind 180 Euro zu entrichten, AWO-Mitglieder bezahlen 150 Euro. Aus organisatorischen und pädagogischen Gründen werden ab diesem Jahr nur noch Kinder für die gesamten drei Wochen aufgenommen. Anmeldungen nimmt Erika Hornfeck entgegen. Die Anmeldebogen können auf der Homepage des Ortsvereins Weingarten unter www.awo-ka-land.de heruntergeladen werden.

Streuobstinitiative bietet Obstbaum-Schnittkurse in Forst und Waldbronn

Die Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V. bietet 2013 zusammen mit den Mitgliedskommunen Forst und Waldbronn wieder zwei kostenlose Obstbaumschnittkurse an. Getrennt in Theorie und Praxis wird erläutert, warum Obstbäume geschnitten werden müssen, worauf zu achten ist, und wie das erlangte Wissen am Baum angewendet werden kann.

Im Mittelpunkt steht der typische Obsthochstamm der Streuobstwiesen. Der erste Kurs in Forst beginnt am 27. Februar um 18.30 Uhr in der Waldseehalle. In einem Lichtbilder-Vortrag wird Hans-Martin Flinspach vom Landratsamt Karlsruhe die Grundlagen des Obstbaumschnittes vorstellen. Die Schnittpraxis wird im zweiten Teil des Kurses am 1. März ab 14 Uhr vermittelt. Der Treffpunkt liegt an der Straße (K3524) von Forst Richtung Weiher. Der Treffpunkt wird beim theoretischen Teil näher erläutert und ist ausgeschildert. Der zweite Kurs beginnt am 7. März um 19.00 Uhr im Kurhaus in Waldbronn und wird ebenfalls durch einen Praxisteil am 9. März ab 10 Uhr im Kurpark Waldbronn ergänzt. Alle interessierten Obstwiesenbesitzer sind eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Hans-Martin Flinspach Tel. 0721/ 936-6651.

Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten



Die „fünfte Jahreszeit“

wie man Fastnacht auch nennt, hat zwar eigentlich am 11.11. begonnen, doch für die meisten Narren im Senioren-Zentrum ging es am 05.02. richtig los. Für 131 Minuten den Alltag und die Zipperlein vergessen war das Motto des Nachmittags.

Mit dem Einmarsch des Präsidiums begann der vergnügliche Nachmittag. Mit großem Beifall wurden die Akteure für ihre lustigen Verkleidungen belohnt.

Das nun folgende Programm war für die Akteure, Bewohner und Angehörige ein rechter Augen- und Ohrenschaus. Die vorgetragenen Sketche und Büttreden wurden mit viel Gelächter und Applaus bedacht. Auch an die bettlägerigen Bewohner in der Einrichtung wurde gedacht. Die faszinierend verkleideten Mitarbeiter wirbelten mit so manchem Bewohner mit Rollstuhl oder Rollator über die Gänge.

Im „nährischen Speisesaal“ folgten Schunkelrunden und Zwischenrufe um Wiederholung eines Beitrages Schlag auf Schlag. Der Höhepunkt des Nachmittags bildete der Abschluss einer Polonaise durch den Speisesaal mit allen Akteuren und den Senioren.

Wieder zur Puste gekommen, waren sich alle einig, dass so ein nährischer Nachmittag Geist und Körper neu beflügelt.



Parteien

CDU Weingarten



CDU GEMEINDEVERBAND WEINGARTEN (BADEN)

CDU mit Bürgern im Gespräch

Am **Dienstag, den 19. Februar 2013**, findet im Rahmen unserer Bürgergespräche eine Verkehrsbegehung statt. Welche Probleme gibt es für Fußgänger in Weingarten? Unzureichende Beleuchtung, zu hohe Bordsteinkanten, zugeparkte Gehwege, die man mit einem Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator nicht passieren kann, Büsche oder Bäume, die in den Weg wachsen, unübersichtliche Kreuzungen usw.?

Wir treffen uns um **18.30 Uhr im Schulhof** und gehen von dort los, um uns einige Stellen anzusehen (Dauer ca. 1 Stunde). Anschließend besprechen wir weitere Punkte im „**Goldenen Löwen**“ (ca. ab 19.30 Uhr).

Interessierte Mitbürger sind herzlich eingeladen sich unserem Rundgang anzuschließen oder zum Gespräch in den „**Goldenen Löwen**“ zu kommen.

eislaufen in waldbronn

für alle interessierten jugendlichen ab 12 jahren

23. februar 2013

11.00 uhr abfahrt jugendtreff
ca. 17.00 uhr ankunft jugendtreff

anmeldung bei

julia und mawko (juze wgt) 07244 720 910
andrea ganninger (ssa wgt) 07244 706 499
davina herbig (mja wgt) 0162 2511 209

ohne schlittschuhleihe 5,00 €

mit 8,00 €



Soziale Dienstleistungen mit Herz

Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

CDU-Vorstand:

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

CDU- Gemeinderatsfraktion

Für kommunalpolitische Anliegen stehen Ihnen unsere Gemeinderäte gerne zur Verfügung: Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003
Gerald Lopp, stellvertretender Fraktionsvorsitzender Tel. 3635
Gerhard Fritscher, Tel. 3788
Fritz Küntzle, Tel. 2500
Gabriele Koch, Tel. 5411
oder Sie nehmen Kontakt auf unter post@cdu-weingarten.de.



Vorstandssitzung am Mittwoch, den 27. Februar 2013

Die nächste Vorstandssitzung findet am **Mittwoch, den 27. Februar 2013 um 20.00 Uhr** bei Matthias Görner, Jöhlinger Str. 1 statt. Das Protokoll der letzten Sitzung sowie die Tagesordnung folgen in Kürze.

MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten!

Politespresso am Sonntag, den 03. März 2013

Bereits seit über 18 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen einen „Politespresso“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern. Themen gibt es sicherlich wieder reichlich. Der nächste Politespresso findet am **Sonntag, den 03. März 2013 ab 11.00 Uhr** im Eiscafé Riviera statt.

Stellen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Fragen bzw. bringen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit ein - die Fraktion und die Vorstandschaft freuen sich auf Sie! Herzliche Einladung bereits jetzt schon.

Ihr Kontakt zur Bürgerbewegung:

WBB - Gemeinderatsfraktion:

Email an die Fraktion:
fraktion@wbb-weingarten.de
Fraktionsmitglieder:

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 - Email: t.martin@wbb-weingarten.de)
Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)
Bettina Lichter (Tel.: 5580895 - Email: b.lichter@wbb-weingarten.de)
Hans Barth (Tel.: 3219 - Email: h.barth@wbb-weingarten.de)
Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

WBB - Vorstand:

Timo Martin (1. Vorsitzender, Tel.: 722596)
Email: vorstand@wbb-weingarten.de

WBB im Internet

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de und Sie sind über das örtliche Geschehen informiert! Unter anderem finden Sie im **Presse-spiegel** aktuelle BNN-Berichte, gerne nehmen wir auch **Ihre Emailadresse** in unseren Verteiler mit auf.

WBB auf www.facebook.com

Sämtliche Berichte unserer Homepage sowie weitere Informationen werden auch über unser Facebook-Portal gepostet. Einfach www.facebook.com/wbb.weingarten anklicken, Button „gefällt mir“ drücken - und Sie sind jederzeit über die neuesten Entwicklungen, u.a. Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzungen informiert.



„Wo drückt der Schuh?“

Die Gemeinderäte der SPD Fraktion stellen sich am Freitag dem 08.03.2013, ab 17.00 Uhr in der Kleiberit-Arena (Gaststätte) den Fragen der Bürger. Es wäre schön, wenn Sie davon regen Gebrauch machen.

Nicht nur Schimpfen, auch Handeln!

Kreisdelegiertenversammlung

Die nächste Kreisdelegiertenversammlung zu Wahl der Listenparteitagsdelegierten findet am 14.02.2013 im Bürgerhaus Malsch statt. Wir bitten die Delegierten um Teilnahme. Bei der Kreisdelegiertenkonferenz wird Dr. Frank Mentrup als Abgeordneter des Landkreises verabschiedet und Anneke Graner als neue Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Ettlingen einrücken.

Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte **Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de), **Erich Höllmüller**, Tel. 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) und **Friederike Schmid**, Tel. 1397 (friederike.schmid@online.de) sowie seitens des SPD-Vorstandes **Erich Höllmüller** (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de),

Carol Günther, Tel. 5584281 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und **Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de) für Auskünfte und Hinweise bereit. **Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.spd-weingarten-baden.de**



Das nächste Treffen der Grünen Liste Weingarten findet am Donnerstag, den 28. Februar um 20 Uhr im Restaurant „Athen“ statt. Schwerpunktthema ist die geplante Veranstaltung zur Energiewende. Gäste sind wie immer herzlich willkommen! Wir freuen uns über Menschen, die punktuell Interesse an einzelnen Themen haben oder auch ihre Ideen einbringen und mitarbeiten möchten.

Unsere AnsprechpartnerInnen:

Gemeinderätin Monika Lauber, Tel. 609710, Mail monitom.lauber@t-online.de, **Gemeinderat Karlernst Hamsen**, Tel. 609699, Mail kehamsen@gmx.de, **Vorsitzender Hans-Joachim Schüler**, Tel. 609492, Mail schueler-hans@web.de, **Kreisrätin Christine Geiger**, Tel. 1270, Mail christine-geiger@gmx.de.

Vereinsnachrichten



Musikproben

Blasorchester:
jeden Dienstag ab 20:00 Uhr
Jugendorchester:
jeden Dienstag ab 18:00 Uhr
Schülerorchester:
mittwochs um 18:15 Uhr.
Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.
Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Anke König, Tel. 0721/8247598 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf www.musikverein-weingarten.de.

MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!
Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der Kleiberit Arena:
Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)
Dienstag 11.00 Uhr
Mittwoch 9.40 Uhr
Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)
Dienstag 9.30 Uhr
Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr
Mittwoch 10.15 Uhr
Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)
Montag 16.15 Uhr
Dienstag 17.00 Uhr

SCHNUPPERKINDER (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre)
Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)
Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!
Ansprechpartner und Anmeldung:
Doris Hörter, Tel. 742001, Email:
musikgarten@musikverein-weingarten.de
Weitere Informationen unter
www.musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben

Donnerstag, 14. Februar 2013

19:15 Uhr GEMEINSAME Chorprobe

Bitte möglichst vollzählig und pünktlich zur Probe kommen!

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Swinging Voices bei Iglu - Nicht bloß eine Spende für einen guten Zweck

Von dem Erlös des Standes auf dem letztjährigen Weihnachtsmarkt haben die Swinging Voices des Liederkranzes 1862 Weingarten e. V. 200 Euro der Anlaufstelle Iglu für junge Menschen ohne Zuhause der Heimstiftung Karlsruhe gespendet. Die Auswahl der zu begünstigenden Institution erfolgte auf Vorschlag eines Chormitgliedes. Dem Chor ist es ein Anliegen, Initiativen zu unterstützen, die weniger im Licht der Öffentlichkeit stehen und sich um gesellschaftlich brisante Themen kümmern.

Wohnungslosigkeit ist bei jungen Menschen kaum sichtbar

Sie entsprechen nicht dem Bild, das wir von Obdachlosen haben. In unserer Gemeinde scheint Wohnungslosigkeit auch kein offensichtliches Thema zu sein. Doch wo gehen Weingartener Jugendliche in, wenn sie in der oft krisenreichen Übergangszeit zwischen Schule und Beruf Schwierigkeiten mit dem Elternhaus bekommen, nicht mehr zu Hause schlafen können oder wollen?

Wohnungslosigkeit ist nicht das einzige Problem, das die Besucher des Iglu haben, so die SozialarbeiterInnen Stefan Kreß und Kathrin Eißler, so dass neben der Bereitstellung ganz praktischer Unterstützung die psychosoziale Beratung der Nutzer

einen großen Stellenwert hat. Im Haus in der Adlerstraße 20 in der Karlsruher Innenstadt gibt es u. a. Aufenthalts und Rückzugsräume, einen PC und ein Telefon für Bewerbungen, Behördenkontakte o. Ä., eine Postadresse und nicht zuletzt einen Wickelraum.

Zwei Mal in der Woche bereiten Besucher unter Anleitung für alle Anwesenden ein warmes Essen mit etwa 20 Portionen zu. Hierbei geht es um den kompletten Ablauf von der Auswahl des Gerichts über Einkaufszettel schreiben und einkaufen gehen zum Kochen und schließlich dem gemeinsamen Essen als Kulturtechnik.

Woher kommen die Besucher?

Nicht nur Karlsruher kommen ins Iglu, sondern auch Jugendliche aus den Umlandgemeinden. Weingartener waren auch schon im Iglu.

Und: die Besucher stammen aus allen Schichten, Wohnungslosigkeit ist kein Randthema, das nur ärmere Menschen betrifft. Die jungen Menschen erleben ganz allgemein einen Mangel an Ressourcen wirtschaftlicher, emotionaler, sozialer Art.

Jedoch sind problemstiftende Handlungsmuster noch nicht verfestigt, so dass es enorm hilfreich ist, in dieser prägenden Phase des Erwachsen-Werdens mit fachgerechter Unterstützung zu helfen. Die meisten der durchschnittlich 50 jungen Menschen, die täglich ins Iglu kommen, haben traditionelle Vorstellungen für ihre persönliche Zukunft: Familie, Kinder, Haus usw. und brauchen in einer krisenhaften Übergangsphase Unterstützung.

Spenden für Iglu werden unter anderem für den Einkauf von Lebensmitteln und die Finanzierung der Notschlafstelle für junge Frauen verwendet.

Vielen Dank an Kathrin Eißler und Stefan Kreß, die sich bei meinem Besuch richtig Zeit genommen haben und das Hilfeangebot des Iglu ausführlich erläutert haben. Weitere Informationen unter:

http://heimstiftung.karlsruhe.de/kinder/krisenhilfe/iglu/index_html
Für die Swinging Voices
Peter Pfungstl

Probenzeiten der Gesangsgruppen Hands up

Mittwochs 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr

Men in Mood

Nächste Chorprobe Dienstag, 19. Februar um 19.30 Uhr

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

Frauenchor

Donnerstags 19.00 Uhr

Männerchor

Donnerstags 20.15 Uhr

Alle Proben finden im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.



Stefan Kreß, Peter Pfungstl und Kathrin Eißler vor dem Iglu

Wir brauchen Euch Starke Kerle

für unser Konzert im Oktober 2013



Starke Worte – Starke Töne

von a wie aktuell bis z wie zeitlos

Swinging Voices

im Liederkranz Weingarten

Proben Mittwoch 20 Uhr im Kultursaal der Kleiberit Arena
Info: www.liederkranz-weingarten.de/index.php/swinging-voices

Die Seite der Volkshochschule

Kreativkurse für Erwachsene	Termine
Crazy Wool Technic Anfänger	Mo, 08.04.2013, 19:00 Uhr
Crazy Wool Technic Fortgeschrittene	Do, 28.02.2013, 19:00 Uhr
Nähen und Zuschneiden	Di, 19.02.2013, 19:00 Uhr
Nähen und Zuschneiden	Di, 23.04.2013, 19:00 Uhr
Bleistiftzeichnen Grundkurs	Di, 26.02.2013, 19:00 Uhr
Malen mit Aquarell und Acryl	Mi, 17.04.2013, 19:00 Uhr

Die vollständigen Kursbeschreibungen für das neue Frühjahrsprogramm 2013 finden sie im Internet unter

www.vhs-karlsruhe-land.de

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“ die Außenstelle „Weingarten“ aus und klicken auf den Button „Suchen“ .

Mit dem Button „Weiter“ können Sie weiterblättern. So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten.

Gerne können Sie sich auch online anmelden.



Bleistiftzeichnen

Christina Häber

Mit dem Bleistift kann man schnell etwas skizzieren oder sehr detailreiche Grafiken zeichnen.

Ob als Vorarbeit für Tusche-zeichnungen, Aquarelle und Gemälde oder aber als selbständige Kunstwerke in elegantem Graphit-Grau – Bleistiftzeichnungen haben

ihren eigenen Zweck und Charme.

Aus einfachen Strichen entstehen Konturen, Schraffuren, Fläche, Raum, Licht und Schatten. Im Kursverlauf werden wir uns mit der Darstellung von Gegenständen, Landschaften, Gesichtern und Personen beschäftigen.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Wer meint, kein Talent zu haben, sollte trotzdem kommen!

Bitte mitbringen: Spaß am Zeichnen, einen Drückbleistift für Minen mit Durchmesser 0,5mm und dazu passende Minen mit Härtegrad B sowie eine Packung schlichtes und günstiges Universalpapier im Format DinA4 (500 Blatt für Laserdrucker oder Tintenstrahler). Nicht nötig: Hemmungen und Radiergummi
Weitere Fragen zum Kursinhalt beantwortet gerne Frau Häber, Telefon 0 72 44 / 73 72 34, 8 Termine
Dienstag, 26.02.2013, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, 52,80 Euro

✂ Nähen und Zuschneiden

Rüya Isikli

Wollten Sie auch schon immer mal von sich behaupten können, etwas selbst genäht zu haben? Alles, was Sie benötigen, um dieses Ziel zu erreichen, ist eine Idee, eine Vorstellung oder einfach ein altes Kleidungsstück. Die Kursleiterin nimmt Maß und berät Sie hinsichtlich Form, Farbe und Stil. Der geeignete Stoff wird daraufhin gemeinsam ausgewählt. Dann kann es losgehen: Unter fachlicher Anleitung fertigen Sie in einfacher Verarbeitung Ihr Kleidungsstück und können am Ende des Kurses sagen: "Das habe ich selbst genäht! Bitte mitbringen: Nähutensilien, wie Schere usw. - Nähmaschinen sind vorhanden. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Isikli, 01 76 / 59 44 30 14.

Dienstag, 19.02.2013, 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr, 66 Euro

Kochkurse	Termine
Vegetarische Frühlingsgenüsse	Di, 12.03.2013, 18:30 Uhr
Vietnamesische Küche	Di, 15.05.2013, 18:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



Kurse für Kids	Termine
Englisch für die 9. Klasse Realschule	Fr, 22.02.2013, 16:00 Uhr
Englisch für die 10. Klasse Realschule	Mi, 16:45 Uhr u. Fr, 14:30 Uhr
Mathematik für die 9. Kl. Realschule	samstags, 10:00 Uhr
Mathematik für die 10. Kl. Realschule	dienstags, 16:30 Uhr
Wanderung mit Lamas in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Weingarten	Fr, 26.04.2013, 14:00 Uhr
Jugend online - sicherer Umgang mit dem Internet	Sa, 08.06.2013, 10 U
Inlineskating leicht gemacht	Sa, 08.06.2013, 10:00 Uhr

Englisch für Realschüler/innen 9. Kl. H. Baar-Hofmann
Du hast da noch so ein paar Lücken in deinem Englisch-Wissensschatz? Zusammen mit anderen Schüler/innen der 9. Klasse arbeitest du Fehlendes nach und holst deine Rückstände auf. Dabei kümmern wir uns besonders intensiv um deine Fragen und speziellen Probleme.

Zum Schuljahresende hin werden die Teilnehmer/innen auch individuell bei der Vorbereitung der EUKOKOM-Prüfung unterstützt.

Es werden Lücken im Bereich der Grammatik und Vokabeln geschlossen. Das Schreiben von freien Texten sowie die Bearbeitung von Texten werden ebenso trainiert. Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und die Abschlussprüfung statt. Fragen zu dem Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Baar-Hofmann, Telefon 01 79 / 1 31 19 40.

Freitag, 22.02.2013, 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, 10 Termine
Bei 5 oder 6 Teilnehmer 87 Euro, ab 7 Teilnehmer 69 Euro.

Crazy Wool Technic

Susanne Maurer



Wolle ist nicht nur zum Stricken da! Die Technik "Crazy Wool" geht nicht nur schnell, sondern bietet auch die Möglichkeit zu grenzenloser Kreativität. Mit der Nähmaschine werden in Sandwichtechnik Wolle, Effektgarne, Häkeldeckchen, Spitzen, Bordüren, Stoffstücke und Streifen (nahezu alles kann verarbeitet werden) zwischen zwei Lagen Soluvlies genäht. Dieses kaltwasserlösliche Gewebe wird anschließend rückstandsfrei ausgewaschen und zurück bleibt ein netzartiges Werkstück aus dem Stulpen, Taschen, Kragen oder Schals werden können. Je nach Fingerfertigkeit können 1 - 3 Teile hergestellt werden. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Maurer, Telefon: 0 72 44 / 60 90 20.

jeweils 3 Termine,

Anfänger Mo, 08.04.2013, 19 Uhr bis 22 Uhr, bei 5 oder 6 TN 52,20
Fortg. Do, 28.02.2013, 19 Uhr bis 22 Uhr, ab 7 TN 39,60 Euro.

vhs VOLKSHOCHSCHULE
IM LANDKREIS KARLSRUHE E.V.

Genau mein Kurs.

Programm Frühjahr/Sommer 2013 **Jetzt anmelden!**

Badenweilerhof • Malsch • Kraus • Steinbrunn
Dietzenhausen • Eppelheim • Eppelheim • Eppelheim • Eppelheim
Lindemann • Weingarten • Weingarten • Weingarten • Weingarten
Weingarten • Weingarten • Weingarten • Weingarten

Das neue

**Programmheft für das
Frühjahr 2013**

ist im Rathaus, in den
Banken, Sparkasse,
Apotheken und im
Einzelhandel erhältlich.

Darin finden Sie

ab der Seite 68

unsere aktuellen

Kursangebote.

vhs Außenstelle Weingarten.

unsere Höhepunkte im Frühjahrssemester 2013:

Veranstaltungsreihe



Entdecke Dein Weingarten

in Kooperation mit der Gemeinde Weingarten und dem Bürger- und Heimatverein Weingarten

Weingartener Gasthäuser im Wandel der Geschichte

Ortsbegehung mit Klaus Geggus

Der Marktflecken Weingarten hatte schon immer recht viele Gasthäuser, die hauptsächlich in der Dorfmitte angesiedelt waren. Im Jahre 1939 waren es 16 "Wertschafte". Zeitweise gab es am Marktplatz fast in jedem Haus nebeneinander und gegenüber eine Gaststätte. Dies waren zum Beispiel: Adler, Lamm, Brauerei Nagel, Krone, Kreuz, Brauerei Förster, Sonne und Löwen.

In mehreren Gasthäusern wurde auch selber Bier gebraut und das älteste wurde im Jahre 1595 urkundlich erwähnt.

Nach dem Besuch der verschiedenen Stellen wo nachweislich Gasthäuser waren, werden wir auch einige von innen besichtigen und Begriffe wie Konzession für Schild-, Realgerechtigkeit usw. kennenlernen.

Samstag, 13.04.2013, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr, 5 Euro

Treffpunkt Turmbergschule Weingarten, im Pausenhof der Grundschule. Ersatztermin bei Regenwetter, Sa, 20.04.2013.

Grabhügel, Viereckschanzen und Eisenhandwerker

Archäologische Zeugnisse der Kelten in Nordbaden

Dr. Günther Wieland, Archäologe im Regierungspräsidium Karlsruhe.

Der Vortrag gibt anhand von Grabungen und Forschungen der Archäologischen Denkmalpflege Einblicke in die Alltagskultur der Eisenzeit in Nordbaden. Hierzu werden exemplarisch Grabfunde, Siedlungen und herausragende Einzelfunde des 8. bis 1. Jahrhunderts v. Chr. aus dem ganzen Regierungsbezirk Karlsruhe vorgestellt, u.a. Grabhügel der frühen Eisenzeit im Neckar-Odenwald-Kreis, die keltischen Gräberfelder am Rhein, die früheste Eisenproduktion im Nordschwarzwald, befestigte Siedlungen am Schwarzwaldrand und spätkeltische Viereckschanzen im Kraichgau.

Donnerstag, 18.04.2013, 20:00 Uhr, 8 Euro

in der Aula der Turmbergschule Weingarten

Wanderung durch das Weingartener Moor

mit Gemeindeförster Michael Schmitt

Das Naturschutzgebiet Weingartener Moor stellt eine der letzten naturnahen Restflächen der Kinzig-Murg-Rinne dar, einer ehemaligen Flussniederung am Ostrand des Oberrheingrabens.

Es handelt sich hier um ein Niedermoor mit offenen Wasserflächen, umgeben von einem großflächigen Bruchwald. Beides bedingt das Vorkommen einer artenreichen Tierwelt. Besonders vielfältig ist die Vogelwelt des Schutzgebietes.

Für 14 einheimische Amphibienarten ist das Moor ein bedeutender Laichplatz von europäischem Rang.

Im Karlsruher Raum sind solche Feucht- und Nassbiotope sehr selten geworden, besonders durch Entwässerungsmaßnahmen zugunsten einer landwirtschaftlichen Nutzung. Heute stellen das Weingartener Moor und der Grötzingener Bruchwald eines der bekanntesten Naturschutzgebiete in der Umgebung von Karlsruhe dar.

Freitag, 03.05.2013, 17:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr, 5 Euro

Treffpunkt am Parkplatz an der B3 zwischen Weingarten und Grötzingen. Bei Regenwetter wird ein Ersatztermin kurzfristig bekanntgegeben.

Gerne können Sie sich auch im Internet anmelden unter:

Waldführung durch den Gemeindegewald Weingarten, Distrikt Streitacker

mit Gemeindeförster Michael Schmitt
Der Distrikt Streitacker befindet sich zwischen Weingarten und Untergrombach. Eingebettet zwischen B3 und der Bahnlinie hat er einige Besonderheiten zu bieten.

Freuen Sie sich auf eine Waldführung mit unserem Gemeindeförster.

Bitte nehmen Sie gutes Schuhwerk mit, da wir auch Abseits der sonst üblichen Wege den Wald erkunden werden.

Freitag, 14.06.2013, 17:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr, 5 Euro

Treffpunkt am Parkplatz an der B3 zwischen Weingarten und Untergrombach. Bei Regenwetter wird ein Ersatztermin kurzfristig bekanntgegeben.

Mit unserer Veranstaltungsreihe möchten wir Ihnen einige Besonderheiten unseres Ortes näher bringen. Von fachkundigen Personen erfahren Sie viel Wissenswertes über die einzelnen Themenschwerpunkte. Anmeldung erwünscht, da die Teilnehmerzahl auf jeweils 30 Personen begrenzt ist:
Tel.: 0 72 44 / 73 71 18 oder e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Die Mühlen in Weingarten Ortsbegehung mit Klaus Geggus
Bedingt durch den Walzbach hatte Weingarten eine begünstigte Lage für Mühlen. Entlang vom Bach waren es zeitweise fünf, wobei beim "Gailbumber" schon die Weißenburger Mönche eine Mühle hatten. Hauptsächlich unterschied man zwischen Ober-, Mittel- und Untermühle.



In der Lohmühle (Foto: August Haidt, um 1900) beim alten Krankenhaus waren die Bemühungen auch dort das Mehlmalrecht zu bekommen mehrfach abgelehnt worden. Denn im Unterdorf wurde das Wasser zur

Bewässerung der Wiesen gebraucht.

Auch beim Werrabronn war zeitweise die sogenannte Werrenmühle eingerichtet. Nach dem zweiten Weltkrieg waren nur die Lepp'sche und die Langendörfermühle in Betrieb.

Bei unserem Rundgang werden wir die Örtlichkeiten besuchen und vieles über ihre Technik und Geschichte erfahren.

Samstag, 29.06.2013, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr, 5 Euro

Treffpunkt Turmbergschule Weingarten, im Pausenhof der Grundschule. Ersatztermin bei Regenwetter, Sa, 06.07.2013.

Vorankündigung für ein besonderes Highlight in 2013:

vhs Außenstelle Weingarten

in Kooperation mit der ev. Kirchengemeinde Weingarten

Wie Rosen, die der Wind zerblasen

klassische Liebeslieder

Liebeslieder in allen Variationen – dies verspricht der Abend mit Edgar Schäfer, Tenor und Barbara Baun, Klavier

**am Freitag, 07. Juni 2013, um 20:00 Uhr
in der evangelischen Kirche in Weingarten.**

Johannes Brahms belebt die Urform des Liedes, das Volkslied, Franz Schubert beschwört die Hoffnung in zarten Tönen, stürmische Begeisterung klingt bei Beethoven auf – wie geschaffen für das Timbre eines Tenors. Humorvoll und frech verleiht Hugo Wolf den Gedichten Mörikes die passenden Klänge und Schumann lässt einem Heine'schen Liebesdrama freien Lauf.

So entsteht eine Reise nicht nur durch den Liedgesang des gesamten neunzehnten Jahrhunderts, sondern auch durch die unterschiedlichsten Facetten des ewig gleichen und doch immer neuen Themas! Vorverkauf 10 Euro, Abendkasse 12 Euro.

www.vhs-karlsruhe-land.de



Wehrhauptversammlung:

Am Samstag den 16. Februar findet um 18.30 Uhr die diesjährige Wehrhauptversammlung statt.

Anzugsordnung: Ausgehuniform

Bitte die geänderte Uhrzeit beachten !!!



BEREITSCHAFT:

Am 19.02. findet ab 20 Uhr der nächste Dienstabend im DRK- Heim statt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **12. März 2013** findet um **20 Uhr** im DRK-Heim die Jahreshauptversammlung des DRK- Ortsvereins statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung Totenehrung Genehmigung der Tagesordnung Jahresberichte

- a) 1. Vorsitzender
- b) Bereitschaftsleiterin
- c) Notfallhilfe
- d) Leiterin des Jugendrotkreuzes
- e) Kassier
- f) Kassenprüfer

Aussprache über die Berichte Entlastung Gesamtvorstand und Kassier Verschiedenes Anträge oder Anregungen zur Tagesordnung sind bis spätestens 05. März 2013 beim Vorsitzenden Jürgen Lothar, Keltergasse 12, schriftlich einzureichen.

Über Ihre zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

gez. Jürgen Lothar

1. Vorsitzender

BLUTSPENDEN:

Der erste Blutspende- Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **20.03.2013** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt. Weitere Termine dieses Jahr sind der 31.07., 02.10. und der 30.12.2013.

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 oder unter www.blutspende.de erfahren.

EH- Kurs in Weingarten:

Am 09. und 10. März findet von 8:00 bis 16:00 Uhr ein zweitägiger Erste- Hilfe Kurs in Weingarten im DRK Heim (Heinrich- Brunner Straße / Rückseite Feuerwehrhaus) statt Veranstalter ist der DRK Kreisverein Karlsruhe. Kostenbeitrag 50€ pro Teilnehmer. Anmeldung bitte bei Frau Wacker 07251 922 122 oder per Mail: ersthilfe@drk-karlsruhe.de oder bei Maria Holzmüller 07244 706330

Weitere Infos sind im Internet unter www.drk-karlsruhe.de ersichtlich. Denken Sie immer daran: Erste Hilfe rettet Leben!



Aus Liebe zum Menschen.

Seniorentreff

Am 21.02.2013 um 14:30 Uhr findet der nächste Seniorentreff statt.

Herr Bürgermeister Bänziger kommt, um sich mit Ihnen zu unterhalten und auf all ihre Fragen zu antworten. Vor dem Heimweg gibt es dann noch eine Stärkung.

Wer abgeholt werden möchte, kann ab 13:00 Uhr die Nummer 1010 anrufen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Sonntag 3. März

Einkehrtag im Paulusheim Bruchsal mit Diakon Werner Kohler aus Friesenheim zum Thema Franziskus. Beginn 9:30 Uhr. Im Anschluß gemeinsames Mittagessen in der Gaststätte St. Florian in Bruchsal. Anmeldungen bei Roland Keller Tel. 8081.

Vorschau

Montag 13. Mai

50 Jahre 2. Vatikanisches Konzil. Vortrag von Dr. Tobias Licht. Beginn 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Montag 24. Juni

Bis dass der Trott uns scheidet. Vortrag von Ulrich Beer-Becher. Beginn 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

„Bis dass der Trott uns scheidet“ schein heute für viele Paare das Leitwort zu sein. die Alltagsroutine als Beziehungskiller trifft Paare in der Familienphase ebenso wie Paare deren Kinder das Haus schon verlassen haben. Ulrich Beer-Bercher stellt erprobte und neue Konzepte vor, mit denen man dem Alltagstrott in der Partnerschaft entgehen kann - nicht ganz ohne Humor und mit der einen oder anderen Übung für die Zuhörerinnen und Zuhörer. Es ist deshalb ganz nützlich, wenn Sie ihren Partner/ Partnerin zu diesem Vortrag mitbringen.

6. bis 13. Oktober

55+ Wanderwoche in Südtirol

Der Diözesanverband Freiburg bietet diese Wanderwoche mit geistlicher, egleitung in Völs am Schlern an. Begleitet wird die Woche von Pater Pius Kirchgessner aus Zell am Hamersbach und Elfriede Schur aus Kuchen. Preis für eine Woche mit Über-

nachtung, Vollpension und Begleitung 360,- Euro bei eigener Anreise. (evtl. Fahrgemeinschaften) Weitere Informationen bei Harald Wagner, Tel 5015 oder im Internet unter www.kolping-freiburg.de



Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Mittwoch

17.30-19.00 Uhr: Jungschar für Jungs

(7 - 10 Jahre)

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter [„ec-weingarten.de“](http://ec-weingarten.de)

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten



Kreativgruppe

Die Handarbeitsabende (Hardanger-Sticke- rei, Häkeln, Stricken) finden wie üblich in der alten Schulküche um 19.00 Uhr statt: Mittwoch, 20. Febr., Donnerstag, 28. Febr., Mittwoch, 6. März.

Vortrag über „Patienten- verfügung“

Für viele Menschen löst die Vorstellung, im Falle von schweren Krankheiten, Alter und Pflegebedürftigkeit nicht mehr selbst entscheidungsfähig zu sein, Unsicherheit und Ängste aus. Mit einer Patientenverfügung bestimmen Sie in einer schriftlichen Vorausverfügung, welche medizinischen Maßnahmen und Handlungen durchgeführt oder unterlas-

sen werden sollten. Der Arzt Dr. med. Ulrich Hildenbrand wird Ihnen aus fachkundiger Sicht die Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie mit einer Patientenverfügung Ihren Willen kundtun können. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am:

Montag, 18. Februar 2013, 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.

Der Eintritt frei. Gäste sind immer herzlich willkommen und bezahlen, € 3.--.

Deutscher Diabetiker Bund



Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht.

Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopathischer Verein Weingarten

www.homoeopathie-weingarten.de



Vortrag über „Patientenverfügung“

Für viele Menschen löst die Vorstellung, im Falle von schweren Krankheiten, Alter oder Pflegebedürftigkeit nicht mehr selbst entscheidungsfähig zu sein, Unsicherheit und Ängste aus. Mit einer Patientenverfügung bestimmen Sie in einer schriftlichen Vorausverfügung welche medizinischen Maßnahmen und Handlungen durchgeführt oder unterlassen werden sollten.

Der **Arzt Dr. med. Ulrich Hildenbrand** wird Ihnen aus fachkundiger Sicht die Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie mit einer Patientenverfügung Ihren Willen kundtun können, wenn Sie sich im Krankheitsfall nicht mehr persönlich selbst äußern können. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am:

Montag, 18. Februar 2013, 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.

Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Seniorenwanderung im Februar

Schon heute wollen wir unsere Senioren („60+“) und unsere Freunde informieren, dass die Februarwanderung vom 12.02. auf Dienstag, den 19.02.2013, verschoben wird, damit es keine Überschneidung mit dem „Närrischen Wandern“ gibt.

Treffpunkt zur Wanderung nach Blankenloch und zur Einkehr in einem Cafe ist um 14:00 Uhr am Reiterplatz in der Waldbrücke.

Auf dem Kleinsteinbacher Skulpturenweg

Die nächste Stadtbahnwanderung findet am Sonntag, den 24. Februar 2013, statt. Wir treffen uns um 13:30 Uhr am Bahnhof Weingarten West, wo wir per Gruppenkarte um 13:36 Uhr zunächst bis Durlach fahren, um dort umzusteigen in Richtung Kleinsteinbach (Abfahrt um 13:57 Uhr).

Beginn der Wanderung ist um 14:19 Uhr : nach 200 Metern werden wir den bekannten Pfanztaler Skulpturenweg erreichen, wo wir entlang dem Bocksbach aufwärts zum Naturfreundehaus wandern. Vorbei am Thomashof erreichen wir den Turmberg, von wo aus wir mit der ältesten Standseilbahn Deutschlands „in's Tal fahren“ können.

Abschluss ist im Cafe Kehrle.

Wanderstrecke:

ca. 10 km ; Wanderzeit: 2 1/2 - 3 Stunden

Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Wanderführer : Wolfgang Schneider, Tel. (07244-) 1263 .

Anmeldungen für Rhön-Fahrt und für Ötigheim

Schon einige Mitglieder und Freunde unseres Vereins haben sich für die beiden Veranstaltungen Rhön-Fahrt (20. - 25-05.13) und Ötigheim mit der Operette „Das Schwarzwaldmädle“ (07.07.13) bei Klaus Goerke, Tel. (07244-) 8200, angemeldet. Wer sich früh anmeldet, ist auf jeden Fall dabei.

Landfrauenverein



Einladung zum Vortrag

Zu unserem Vortrag von Apotheker H. Hüttner über „Umgang mit Arzneimitteln“ laden wir unsere Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 19.02.2013 um 14.30 Uhr in der Gaststätte der Kleiberit-Arena statt.

Obst und Rebbaurein

Winterschnittkurs:

Am Samstag, den 23. Februar findet um 13 Uhr 30 der traditionelle Winterschnittkurs des Obst- und Rebbaureins im Gewann „Hinterer Heuberg“ statt. Ab der Einfahrt in das Mauertal am südlichen Ortsausgang ist der Weg ausgeschildert, alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

B.L.u.T.e.V.



Wer wir sind und was wir tun

B.L.u.T.e.V., (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten 78.000 neue Stammzellspender gewonnen, und seit 2001 mehr als 380 Stammzelltransplantationen ermöglicht werden. B.L.u.T.e.V ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe, sowie der Universitätsklinik Heidelberg. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen, und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

In unseren Räumen trifft sich eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Treffen erfolgen alle zwei Monate, jeweils am ersten Donnerstag des Monats. Eine Teilnahme ist nicht an die Mitgliedschaft im Verein gebunden.

B.L.u.T.e.V., Ringstr. 116, 76356 Weingarten
Mo - Fr 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Tel. 07244/6083-0

Email info@blutev.de

www.blutev.de

Frauen nach Krebs



Mittwoch, 20. Februar 2013 18.30 - 20.30 Uhr, Ringstraße 116, 76356 Weingarten.

Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit. Bitte melden Sie sich bei

Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060 oder Frau Keller Tel. 07244 / 8081 an.

Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!



Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
 - MiniClub und Spielkreise
 - Waldgruppen
 - Café Populär
 - Mantra-Singen
 - Taschengeldbörse und Büchertausch
 - PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine
- und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch),
Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

MiniClub jetzt auch dienstags!

Ihr Kind ist zwischen 1,5 und 3 Jahre alt, und Sie hätten gerne mal wieder etwas Zeit zur eigenen Verfügung?

Wir Leiterinnen vom MiniClub betreuen Ihr Kind gerne wie bisher am Mittwoch und Donnerstag und ab Februar auch am Dienstag vormittags für 3 Stunden.

Jede Gruppe umfasst maximal 8 Kinder, die fest angemeldet sind. Die Leiterin der Gruppe wird jeweils im Wechsel von einer Mutter unterstützt.

In den großen Räumlichkeiten mit Garten kann sich Ihr Kind frei bewegen und unbeschwert spielerisch und sozial entfalten.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, besteht die Möglichkeit, zwei Schnuppertage mit Ihrem Kind im MiniClub zu verbringen, um das Angebot kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf (Tel.: 9479390), oder schreiben Sie uns eine E-Mail unter Allerdings-Weingarten@web.de.



MiniClub-Kids

So wolt' ich doch nie rumbrüllen...

... wie Sie zu Hause in alltäglichen Situationen mit Ihrem Kind gelöster handeln können

Elternkurs (4 Abende, jeweils Di. von 19.00 Uhr bis 21.15 Uhr)

mit

Ramona Kurz

Dipl.-Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin/

Familientherapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin (ISTN)

Termine: 19.2., 26.2., 05.3., 12.3.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Kurs nach dem Landesprogramm **STÄRKE** kostenlos besucht werden.

Infos und Anmeldung: Ramona Kurz 07203 5028231 oder ramona.kurz@gmx.net



Der Kurs findet in der Turmbergschule in Weingarten statt.

Verein für Deutsche Schäferhunde e. V.

Am 8. Februar 2013 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Nach den Berichten der Vorstandschaft wurde die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Nach der dreijährigen Amtsperiode gab es in diesem Jahr Neuwahlen, über die wir kurz informieren möchten:

1. Vorsitzender: Peter Moritz
2. Vorsitzende: Barbara Pallmer
- Kassier: Anneliese Moritz
- Schriftwart: Alexandra Moritz
1. Übungsleiter: Alexandra Moritz
2. Übungsleiter: Andreas Metz
- Jugendwart: Laura Kirrstetter
1. Beisitzer: Timo Weber
2. Beisitzer: Thomas Schuh

Wir wünschen allen Mitgliedern viel Erfolg für das Jahr 2013.

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.
Weingarten

www.fvvg-weingarten.de



Ergebnisse von Vorbereitungsspielen

FVgg Weingarten 1 -
FC Untergrombach 1 3:1 (0:1)

Torschütze: Alexander Pribbernow

Termine Vorbereitungsspiele

Donnerstag, 14.02.2013
19.00 Uhr: FVgg Weingarten 1 -
SpVgg Söllingen 1
Samstag, 16.02.2013
12.45 Uhr: FVgg Weingarten 2 -
SpVgg Söllingen 2
14.30 Uhr: FVgg Weingarten 1 -
VfR Rheinsheim 1

Dienstag, 19.02.2013
19.00 Uhr: SV K-Beiertheim 1 -
FVgg Weingarten 1

Hinweis für Ehrenmitglieder und Senioren

Das nächste „Freitagstreffen“ der Ehrenmitglieder und Senioren findet am 01.03.2013 um 16.00 Uhr im Clubhaus statt.
Alle Ehrenmitglieder und Senioren der Fußballvereinigung sind hierzu herzlich eingeladen.

Abteilung
Judo



www.fvgg-weingarten.de

Abteilungsversammlung und Trainingszeiten

hiermit laden wir alle erwachsenen Mitglieder zur ordentlichen Abteilungsversammlung der Judoabteilung der FVgg 1906 e.V. Weingarten ein.

Sie findet am Montag, 04. März 2013 um 20.45 Uhr in unserem Dojo (Walzbachhalle Weingarten) statt.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorge schlagen:

Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit Vorlage und Bekanntgabe des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung Berichte der Abteilungsleitung Abteilungsleiter Kassenwart Bericht der Kassenprüfer Entlastung der Abteilungsleitung und Kassenprüfer Neuwahlen Kassenprüfer Anträge und Verschiedenes Geplante Aktivitäten 2013 Sonstiges

Unsere Trainingszeiten im Kulturraum der Walzbachhalle Weingarten sind:

Montags und freitags
Mattenaufbau 16.45 Uhr
Gruppe I (Anfänger bis 5 Jahre)
17.00 bis 17.45 Uhr
Gruppe II (Anfänger und Fortgeschrittene)
17.45 bis 18.45 Uhr
Gruppe III (Fortgeschrittene)
18.45 bis 19.45 Uhr
Gruppe IV (Erwachsene und Jugendliche)
19.45 bis 22.00 Uhr

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Turnen



www.tsv-weingarten.de

Pilates/Stretching Kurs / Bodystyling einmal anders!

Für Jedermann/-Frau bieten wir ein neues Konzept für mehr Beweglichkeit an. Spannende und gezielte Dehnübungen führen zu einem neuen Körpergefühl. Kombiniert mit einem einzigartigen Workout erzielen wir langanhaltende Trainingsergebnisse. Die Kurse finden montags von 18.00 - 21.00 Uhr im Gymnastikraum der Kleberit-Arena statt und umfassen 6 Stunden á 90 Minuten.

Schnupperkurse beginnen am Montag, 18.02.2013

Kurs 1: 18:00-19:30 Uhr
Kurs 2: 19:30-21:00 Uhr

Die Gebühren für den Schnupperkurs betragen 35,- €
Anmeldung und weitere Informationen bei: Birgit Rolli, Tel.: 3608, ab 18.00 Uhr.

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Volleyball



www.tsv-weingarten.de

Ergebnis vom 09.02.2013:

Damen Regionalliga:

SV Sinsheim - TSV Weingarten 3:0
(25:9, 25:21, 25:23)

Vorschau

Heimspiel Regionalliga Damen:

Sonntag 17.02.13, 15:00 Uhr,
Kleberit Arena Weingarten:
TSV Weingarten - USC Freiburg

Bezirksliga Herren:

Sonntag 17.02.2013, ca. 12 Uhr,
Sporthalle Steinbach:
TV Neuweier - TSV Weingarten



www.svweingarten.com

Aktuelle Trainingszeiten

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugend - Training

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr

Training alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Training alle Klassen

Nur Bogenschiessen

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr

Bogenschießen für alle Wettkampfklassen **in der Halle in Weingarten Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelmstraße**

Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Freie Pistole 50 m und Bogenschiessen.

Schiesssportinteressierte Gäste sind zu allen Trainingsterminen zum unverbindlichen **Schnuppertraining** herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unter **www.svweingarten.com** unsere Homepage im Internet.

Termine 2013

24.02.2013

Ehrungs-Matinee

27.02.2013

Aktviensitzung

08.03.2013

Monatstreffen - zünftiges Schlachtfest

09.03.2013

Sportlererholung

13.03.2013

Jugendvollversammlung

15.03.2013

Jahreshauptversammlung

Nationales Waffenregister am 1.1.2013 planmäßig gestartet.

Dies meldete das Bundesministerium des Innern in einer Pressemitteilung zum Jahreswechsel. Bereits jetzt wird deutlich: Die bisherigen Schätzungen über die Zahl der legal in Privatbesitz befindlichen Waffen in Deutschland müssen deutlich nach unten korrigiert werden. Mittlerweile haben die Waffenbehörden in den Ländern und Kommunen alle ihre relevanten Datenbestände erfolgreich an das Nationale Waffenregister übermittelt. Mit dem NWR ist es erstmals möglich, verlässliche Angaben zur Zahl der legal in Privatbesitz befindlichen Waffen in Deutschland zu geben: „Nach einer ersten Auswertung beläuft sich diese Zahl auf knapp 5,5 Millionen und damit am unteren Ende der bisher in der Öffentlichkeit diskutierten, nicht-amtlichen Schätzungen, die zwischen fünf und über zehn Millionen schwankten.“

Hinweise zu Aufbewahrung von Schusswaffen!!!

Seit der Änderung des Waffengesetzes müssen alle Waffenbesitzer die sichere Aufbewahrung ihrer Schusswaffen und Munition - unabhängig von einem behördlichen Verlangen - nachweisen.

Durch das Nationale Waffenregister ist eine Kontrolle der ordnungsmäßigen Unterbringung von Waffen für die Behörden deutlich erleichtert und wird nun flächendeckend mit verdachtsunabhängigen Kontrollen überprüft.

Bei den bisher 14.288 (9,5 % der Waffenbesitzer) durchgeführten Kontrollen wurden bei 3.671 Waffenbesitzern (25,7 % der kontrollierten Waffenbesitzer) waffenrechtliche Verstöße gegen die Aufbewahrungsvorschriften und sonstige waffenrechtliche Vorschriften festgestellt. Dieser hohe Anteil an Beanstandungen wird mit Sicherheit eine Verschärfung der Aufbewahrungskontrollen nach sich ziehen.

Auf unserer Homepage **www.svweingarten.com** können Sie unter „Info Waffenrecht“ das Merkblatt „Aufbewahrung von Waffen und Munition“ herunterladen.

Wichtig ist, wer seine Waffen und Munition nicht entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen aufbewahrt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden kann.

Vorsätzliche Verstöße können auch als Straftat verfolgt und geahndet werden. Ferner wird durch eine unsachgemäße Aufbewahrung die waffen- und jagdrechtliche Zuverlässigkeit des Waffenbesitzers in Frage gestellt. Eine Missachtung der Aufbewahrungsvorschriften kann letztendlich zum Widerruf von waffen- und jagdrechtlichen Erlaubnissen führen.

Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e.V.



Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.



Wassergymnastik

Dienstag, 19. Febr., 19.00 Uhr, Walzbachbad. Bitte finden Sie sich pünktlich um 18.45 Uhr an der Kasse ein.

Herzsportgruppe

Mittwoch, 20. Febr., 15.00 Uhr, Kleiberit Arena

Ansprechpartner

Witold Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716, Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397

Abschlussfahrt Ischgl 15.-17.03.

für unsere Abschlussfahrt nach Ischgl sind kurzfristig noch 3 Plätze frei geworden. Wer noch mit möchte, schnellstens anmelden.

Apres Ski Party 2013

Am 02.03. rocken wir wieder den Rathausplatz. Merkt euch diesen Termin schon einmal vor. Wir freuen uns natürlich auf alle Besucher und eifrige Helfer.

Generalversammlung
Unsere Generalversammlung findet am 22.03. im MSC Clubhaus statt.

Grill	gläsernes Laborgefäß	natürl. Zeichnung im Holz	sehr bejährt	sich bräunen	Brücke über einen Bach	Behälter aus Holz	Bosheit	Ost-europäer	Anweisung	persönliches Ansehen	Murphy in Der Prinz aus Zamunda	westl. Militärbündnis (Abk.)
				5		Stöpsel					7	
		Ort an der Etsch	fettig				Halbgott der griechischen Sage	französisch: Straße			Ruhetag der Juden	
rote Filz-kappe					Schicht-wolken	kräftig, derb						
Division												
		1	Schiffs-unfall	Kaviar-fisch				Vorname der Fitz-gerald †	chinese-sischer Politiker †		2	
Hoch-moor-pflanze	Artist		Gegen-wart				Konkurs (ugs.)	Passions-spielort in Tirol		9	Spiel-karten-farbe	noch bevor
Kunst-stoff-belag in Stadien					ein-stellige Zahl	Sammel-becken			Nachlass-emp-fänger			
			Baum-rinden-produkt	voraus-gesetzt, sofern				Vorname des Sängers Kolko	Erbauer der Arche			
Fremd-wortteil: Zehn	franzö-sische Königs-anrede	Soldaten-mantel dt. Pop-sängerin				orienta-lische Rohr-flöte	Blumen-beet biblischer König					
voll-tönend				mehrere		6						
europä-ische Halb-insel						engli-sche Schul-stadt						
klet-ternder Pflan-zentrieb				ein Insekt								
griechi-scher Buch-stabe			1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Auflösung des letzten Rätsels

Z A U N G A S T B R A N T W E I N
 A L L E E A G L E N Z I G O
 T O E N U N G U L A Z A R E T T
 S H I R T D E V O N R R N U T
 A N G E N O M T D A S R
 E S T H E R U S O K O L I N K
 C A P E R C A M P S R O S E E
 H K U G E L A A N T W O R T
 F A M O S N A T T E R
 R E A L I S T H E I N
 E R I K A S P E N D E
 Y E N

EINDEUTIG